

07/2019—SEPTEMBER—ERSCHEINT 9 MAL JÄHRLICH—CHF 5.50

HAUSmagazin

NEUE IDEEN FÜR MEIN HAUS

HAUS
FORUM



KOSTENLOSE INFOABENDE

**DER WEG ZUR
TRAUMKÜCHE**
—30

**BODENHEIZUNG
SANIEREN**
—31

WOHLFÜHLBAD:
**WELLNESS
FÜRS KLEINE
BUDGET**
—07

HAUSHALTSHELPER:
**GUT GEPLANT IST
HALB GEPUTZT**
—14



HANGGARTEN:
**TIPPS FÜR
SCHRÄGES
GÄRTNERN**
—35

Moderne Ölheizungen überzeugen mit einem Wirkungsgrad von rund 99 Prozent und eignen sich sehr gut für Kombinationen mit erneuerbaren Energien. Nun richtet sich der Fokus wieder vermehrt auf die Brennstoffe. Spannend sind dabei vor allem auch die laufenden Bestrebungen bezüglich der erneuerbaren flüssigen Brennstoffe.

Ziel: CO₂-arme flüssige Brennstoffe



Erneuerbare flüssige Brennstoffe leisten einen Beitrag zum Klimaziel.

Entscheidend beigetragen zum guten Wirkungsgrad von modernen Ölheizungen hat die sogenannte Brennwert-Technik. Das Verfahren ist so clever wie einleuchtend: Durch die Abkühlung der Abgase wird die gewonnene Wasserdampfenergie zusätzlich genutzt. Damit konnte der Wirkungsgrad von Ölheizungen auf rund 99 Prozent gesteigert werden. Das bedeutet, dass die heutigen Ölheizungen bis zu 30 Prozent sparsamer sind als frühere Modelle und die CO₂-Emissionen massgeblich gesenkt wurden.

Die Ölheizung lässt sich perfekt kombinieren mit erneuerbaren Energien – zum Beispiel mit einem Wärmepumpenboiler, mit einem Holzofen oder einer Luftwasser-Wärmepumpe. Dadurch wird der Heizölverbrauch deutlich reduziert und der CO₂-Ausstoss weiter gesenkt.

Interessante Innovationen

Nachdem auf der Geräteseite wohl nicht mehr so grosse Weiterentwicklungen zu erwarten sind, richtet sich der Fokus nun

wieder auf die Brennstoffe. Zwar gibt es schon heute mit dem Ökoheizöl schwefelarm einen Qualitätsbrennstoff auf dem Markt, der die Umwelt weniger belastet. Die Diskussion um den CO₂-Ausstoss bleibt aber bestehen.

Daher werden in jüngster Zeit vermehrt Überlegungen für die Herstellung von erneuerbaren flüssigen Brennstoffen angestrengt. Hergestellt werden sie aus pflanzlichen und tierischen Abfall-



Die Ölheizung lässt sich perfekt kombinieren mit erneuerbaren Energien.

stoffen. Da ihr Mengenpotenzial begrenzt ist, wird inzwischen auch nach Alternativen gesucht.

Da sind vor allem die Power-to-Liquid- und die Biomass-to-Liquid-Verfahren zu nennen. Bei Ersterem wird aus erneuerbarem Strom Wasserstoff hergestellt, der dann in einem weiteren Schritt mit CO₂ zu flüssigen Kohlewasserstoffverbindungen kombiniert wird. Beim Biomass-to-Liquid-Verfahren steht Kohlenstoff zum Beispiel in Form von Algen zur Verfügung, der dann mit Wasserstoff kombiniert und in einen flüssigen Brennstoff überführt wird.

Überzeugende Vorteile

Diese erneuerbaren flüssigen Brennstoffe bieten ein CO₂-Reduktionspotenzial gegenüber dem herkömmlichen, fossilen Brennstoff von rund 80 Prozent. Sie können einfach gelagert und praktisch an jeden Ort transportiert werden. Zudem kann die bestehende Infrastruktur (Lager, Transportwege, Ölheizanlage) weiter genutzt werden. Zu einer ausgewogenen politischen Diskussion gehören auch Fragen der Versorgungssicherheit: Durch die konsequente Förderung erneuerbarer flüssiger Brennstoffe bliebe die bisherige Versorgungssicherheit erhalten – vor allem auch, weil man sich nicht nur auf den einen Energieträger Strom abstützen würde.

KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG

0800 84 80 84

Lassen Sie sich kostenlos durch die regionalen Informationsstellen beraten.

beratung@heizoel.ch
www.heizoel.ch

HEIZEN MIT ÖL

Die raffinierte Energie

IMPRESSUM

HAUSmagazin
13. JAHRGANG

HERAUSGEBERIN

i-PRESSUM GmbH
Räffelstrasse 28
8045 Zürich
Tel. 043 500 40 40
info@hausmagazin.ch

GESAMTLEITUNG

Peter Hert

VERLAGSASSISTENTIN

Corinne Ruf

REDAKTIONSLEITUNG

Tanja Seufert
Raphael Hegglin

VERKAUFSLEITUNG

Daniel Pauletto

E-MAIL-ADRESSEN

vorname.name
@hausmagazin.ch

REDAKTION UND VERLAG

Tel. 043 500 40 40
info@hausmagazin.ch

REDAKTIONELLE MITARBEIT

Thomas Bürgisser,
Brigitt Buser,
Karin Haenni Eichenberger,
Sandra Geiger,
Stefan Heitmann,
Timothy Pfannkuchen,
Markus Ruf,
Helen Weiss,
Robert Wildi,
Anita Willers

GESTALTUNG / LITHO

Othmar Rothenfluh, Zürich
tnt-graphics AG, Dietlikon

TITELBILD

iRobotics GmbH

DRUCK

Swissprinters AG, Zofingen

Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in Ausschnitten, nur mit ausdrücklicher Genehmigung gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt. In der Zeitschrift publizierte Inserate dürfen weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonst wie verwendet werden. Ausgeschlossen ist insbesondere eine Einspeisung auf Online-Dienste.

EDITORIAL



TANJA SEUFERT
Co-Redaktionsleitung

ÄUSSERE UND INNERE VERWANDLUNGEN

WER KENNT NOCH DANIEL DÜSENTRIEBS «HELFERLEIN»?

Die putzige Glühlampe mit Beinchen und Ärmchen geht dem Erfinder aus dem «Lustigen Taschenbuch» zur Hand und hilft ihm immer wieder aus der Klemme. Ganz so gewitzt sind die realen Haushalthelfer leider noch nicht. Doch auch sie werden immer smarter und erleichtern uns damit die Hausarbeit. Und mit smart ist längst nicht nur vernetzt und automatisiert gemeint – sondern ganz einfach praktisch. Zum Beispiel Geräte, die mit Wasser(dampf) reinigen. Sie sparen Arbeitsschritte und verringern den Wasser- und Reinigungsmittelverbrauch. Vor lauter Gadgets sollte man allerdings nicht vergessen, dass eine gute Planung und effiziente Abläufe die wichtigsten «Helferlein» sind.

SAUBERKEIT IST GERADE IM BAD ZENTRAL. Und weil sich der Sommer langsam dem Ende zuneigt, richten wir unseren Blick wieder auf die «Badi» in den eigenen vier Wänden. Wie verwandelt man die langweilige, rein funktionale Nasszelle in eine echte Komfortzone? Es braucht nicht immer ein dickes Portemonnaie – schon kleine Massnahmen helfen, diesen Raum aufzuwerten. Und wer doch mit der grossen Kelle anrühren will, findet in dieser Ausgabe wertvolle Tipps zum Badumbau.

IM HERBST BEGINNEN WIR, UNS WIEDER NACH DRINNEN ZURÜCK-ZUZIEHEN. Wer dem Sommer nachtrauert, sei getröstet: Den Wandel der Jahreszeiten zu erleben, fördert auch innere Veränderungen und damit persönliches Weiterkommen – davon bin ich überzeugt.



Bauen Wohnen

**19. – 22.9.2019
Messe Luzern**

Do|Fr 10–18 Sa|So 10–17



07



35



Fenster



Die entspannteste Fensterrenovation der Schweiz.

Kompetent, freundlich, schonend und sauber:
vier gute Gründe, die für Renovationsfenster von 4B sprechen.
Lassen auch Sie sich bei einer kostenlosen Beratung überzeugen und kontaktieren
Sie uns via **Coupon**, über 4-b.ch/renovieren oder unter **0800 844 444**.



3 für 2 Rabatt*

☐ Kontaktieren Sie mich für
eine unverbindliche, kostenlose
Fachberatung.



QR-Code scannen oder
Coupon einsenden an:
4B, Sales Service
an der Ron 7
6280 Hochdorf



Name, Vorname:

Strasse, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon/E-Mail:

3-fach-Isolierverglasung zum Preis einer 2-fachen. Das 3 für 2 Angebot ist nicht mit anderen 4B-Rabatten kumulierbar und gilt nur für Privatkunden mit Direktbezug bei 4B und nur für eine begrenzte Zeit.

HCM

DRINNEN

- Wohlfühlbad: Wellness fürs kleine Budget **7**
- So waschen Spitzen-Athleten **12**



TITELGESCHICHTE:

- Hausarbeit vereinfachen –
so funktioniert's **14**

- Ein Helferlein für jeden Fall **22**
- Veriset: Swiss Made für jeden Geschmack **24**
- Mein Boden, mein Wohngefühl **26**
- Bastelecke: Objekte aus Fundstücken **32**

DRAUSSEN

- Hanggarten: Steil hinauf **35**
- Kolumne: Wenn Drohnen drohen **39**
- Machen Sie Ihren Garten winterfest **40**
- Gartengenuss bei Tag und Nacht **42**
- Blaue Beere: voll im Trend **46**
- Gartenarbeiten im September **47**
- Mobilität: SUV für alle(s) **48**

SERVICE

- Badumbau: Das Wichtigste liegt
im Hintergrund **51**
- Dossier Energie: Beim Umweltschutz
zählen viele Faktoren **60**
- Tierwelt: Papageienhaltung richtig gemacht **64**

EXTRAS

- HAUS MAGAZIN**
Als Premium-Kunde profitieren **57**
- HAUS SHOP**
Monatsangebote **28**
- HAUS FORUM**
Infoabend Küche **30**
Infoabend Fussbodenheizung **31**
- NEWS** **33**
- JETZT AKTUELL** **45**
- MARKTPLATZ** **58**
- DOSSIER HYPOTHEKEN**
Neue Steuerabzüge für
energetische Sanierungen **66**

Mit weichem Wasser trocknet die Haut weniger aus. Dadurch bleibt sie straff und elastisch.

Weiches Wasser ist eine Wohltat für Haut und Haare. Duschen macht damit noch mehr Spass.

Die platzsparenden Entkalkungsanlagen von KalkMaster lassen sich meistens einfach nachrüsten.

VERLAGSREPORTAGE

WEICHES WASSER VON KALKMASTER – WUNDERBAR FÜR HAUT UND HAAR

Unsere Haut ist täglich mit Wasser in Kontakt. Wenn Hautprobleme auftreten, ist oft hartes Wasser dafür verantwortlich. Kalkhaltiges Wasser sorgt für Hautirritationen und sprödes, stumpfes Haar.

Die Haut ist das grösste Organ des Menschen. Vielen Hausbesitzern ist nicht bewusst, dass die Wasserhärte auch bei der Haut- und Haarpflege einen erheblichen Einfluss hat.

WAS BEDEUTET HARTES WASSER?

Calcium und Magnesium sind für die Wasserhärte verantwortlich. Kalkablagerungen sehen nicht nur unappetitlich aus, sondern schädigen auch technische Geräte wie Kaffeemaschine oder Wasserkocher. Rund 70 % der Schweizer Haushalte sind von hartem Wasser betroffen.

Kalkseifen bilden sich bei der Verwendung von Seife in hartem Wasser, so dass weniger Schaum entsteht bzw. mehr Seife verwendet werden muss.

KALK SORGT FÜR HAUTPROBLEME UND BEGÜNSTIGT EKZEME

Die Haut benötigt Feuchtigkeit, Fette und Öle, um gesund, straff und elastisch zu bleiben. Wenn sie ausgetrocknet ist, bilden sich kleine Risse zwischen den Hautzellen, so dass Keime, Bakterien und Allergieauslöser eindringen und Entzündungen entstehen können. Die im harten Wasser gelösten Mineralien trocknen die Haut aus und ermöglichen so die Entstehung von Ekzemen. Dazu kommt, dass beim Waschen mit hartem Wasser Kalkseife auf der Haut bleibt.

NEURODERMITIS MIT WEICHEM WASSER BEHANDELN

Die Haut von Kindern ist besonders empfindlich. Britische Studien stellten fest, dass ein direkter Zusammenhang zwischen Kalk und Ekzemen besteht. Bei Kindern mit Neurodermitis wurden Wasserenthärter installiert. Nach einigen Wochen bildeten sich die

Ekzeme deutlich zurück. Mit weichem Wasser sind bei Kindern und Erwachsenen nicht immer Medikamente notwendig, um Hautkrankheiten zu lindern.

WAS MACHT HARTES WASSER MIT DEN HAAREN?

Unsere Haare werden von kalkhaltigem Wasser rau und spröde. Die Härte wirkt sich auch auf die benötigte Menge an Shampoo aus. Somit braucht man viel mehr Pflegeprodukte als bei weichem Wasser. Weiches Wasser sorgt zudem für seidiges Haar.

MEHR WELLNESS FÜR DAS BADEZIMMER

Durch eine einfach nachrüstbare Ionenaustauscher-Enthärtungsanlage werden viele Haut- und Haarprobleme behoben, was den Komfort sowie die Werterhaltung der Liegenschaft günstig beeinflusst.

WIRKUNG VON WEICHEM WASSER FÜR HAUT UND HAAR JETZT 1 JAHR GÜNSTIG TESTEN

Die Vorteile von weichem Wasser können mit dem KalkMaster Probeabo jetzt während eines Jahres erlebt werden. HausMagazin-Leser profitieren dabei vom günstigen Vorzugstarif und einer kostenlosen, unverbindlichen Beratung zuhause.

KalkMaster
Das Abo für weiches Wasser
Ausstellungspartner der

umwelt
arena
schweiz

ATLIS AG
Schlössliweg 4
4500 Solothurn
Gratis-Hotline
0800 62 82 82
www.kalkmaster.ch
info@kalkmaster.ch



«Der richtige Duft schafft im Badezimmer eine passende Stimmung.»

FELIX HOFFMANN,
RAUM & DUFT KONZEPT AG

DRINNEN



WOHLFÜHLBAD:
WELLNESS
FÜRS
KLEINE
BUDGET

Von einer Wellnessoase zuhause träumen viele. Die Realisierung erfordert nicht unbedingt ein grosses Portemonnaie. TEXT — THOMAS BÜRGISSER



Licht und Farben machen aus einem Bad eine wahre Wellnessoase.



DER EXPERTE



FELIX HOFFMANN,
Raum & Duft Konzept AG

«DUFTSTÄBCHEN UND SPRAYS SIND OPTIMAL»

«Viel zu oft wird der Aspekt des Duftes unterschätzt. Dabei beeinflusst es unser Wohlbefinden enorm, wie es in einem Raum riecht. Auch im Badezimmer lässt sich mit dem richtigen Duft für die passende Stimmung sorgen. Optimal dafür sind Duftstäbchen und Sprays. Während Sie mit ersteren quasi eine dauerhafte Duftbasis schaffen, lässt sich mit Sprays einfacher variieren. Zum Beispiel, wenn man nicht immer Lust auf den gleichen Duft hat oder je nach Tageszeit oder Aktivität unterschiedliche Wirkung erzielen möchte. Orange oder Bergamotte etwa haben eine aufmuntern-

de, vitalisierende Wirkung. Ideal für den Morgen. Wald-duft und holzige Aromen wiederum entspannen und beruhigen eher, gleich wie Lavendel oder Rosen. Zum Beispiel für das Bad zum Feierabend. Klar ist aber auch: Keine Nase ist gleich. Zum einen verbindet jeder andere Erinnerungen mit Düften, entsprechend werden andere Befindlichkeiten hervorgerufen. Zum anderen nehmen Männer Düfte weniger intensiv wahr als Frauen. Es gilt also, nicht nur den richtigen Duft, sondern auch dessen Intensität gut abzustimmen – schliesslich sollen sich alle wohlfühlen im Badezimmer.»

TIPP

PFLANZEN IM BADEZIMMER



Kaum ein anderes Element sorgt für so viel Wohlfühl im Badezimmer wie eine Pflanze. Bei der Auswahl der passenden Bewohnerin sollte man aber auf die Raumatmosphäre achten. So herrscht im Badezimmer oft ein warmes, feuchtes Klima: Tropenpflanzen wie etwa Orchideen oder entsprechende Farne eignen sich hier deshalb besonders gut. Letztere kommen auch mit wenig

Licht aus. Gleiches gilt etwa für das Einblatt, die Schusterpalme oder die Glücksfeder. Gibt es im Badezimmer kein Fenster, kann man es mit einem reflektierenden Lampenschirm 20 bis 30 Zentimeter entfernt von der Pflanze versuchen. Oder mit einer Vegetationslampe. Nützt alles nichts, gibt es inzwischen auch verblüffend echt aussehende Kunstpflanzen.



Dachfenster bis 30.11.2019
einbauen und profitieren.
www.velux.ch/deal

Bis zu
CHF 500.-
zurück erhalten.

Bringen Sie mehr Licht und Luft in Ihr Zuhause.
www.velux.ch/deal

VELUX®



Mit Accessoires und Dekoelementen lässt sich das Bad unkompliziert und kostengünstig umgestalten.



CHECKLISTE:

9 TIPPS ZUM WOHLFÜHLBAD



1. – **SAISONALITÄT:** Wer sagt, dass ein Bad zu jeder Jahreszeit gleich aussehen muss? Farbige Accessoires lassen sich zum Beispiel auch saisonal variieren.
2. – **LAGERUNG:** Versorgen Sie den Toilettenpapier-Vorrat oder Reinigungsmittel wenn möglich in einer Schublade, einem Schrank oder ausserhalb des Badezimmers.
3. – **ORDNUNG:** Stellen Sie allenfalls ein paar schöne Behälter auf, in welchen Ihr Kleinkram Platz findet.
4. – **FLASCHEN:** Nicht nur die Handseife, auch Shampoo und Duschmittel lassen sich in schöne Flaschen umfüllen.
5. – **TÜCHER:** Weiche, kuschlige Tücher gehören zur Wohlfühlweise!
6. – **KISSEN:** Es liegt sich viel entspannter in der Badewanne mit einem Nackenkissen.
7. – **BADEWANNENTABLETT:** Irgendwo muss das Sektglas ja stehen.
8. – **BILDER:** Bringen Sie Persönlichkeit in Ihr Badezimmer, zum Beispiel mit schönen Fotos.
9. – **SPIEGEL:** Es darf auch mehr als nur ein Spiegel sein im Badezimmer, vor allem in kleinen Räumen.

—> tapete, die einen in den Regenwald oder an den Strand versetzt? Selbstklebende Lösungen gibt es ab zirka 50 Franken pro Quadratmeter.

— DIE ACCESSOIRES

Wer sich für eher neutrale Farben entscheidet – oder die Basis gleich ganz wie gehabt belässt – kann auch über die Accessoires für Wohlfühlatmosphäre sorgen. Idealerweise orientieren Sie sich dabei an einer Farbfamilie. Sei es nun der Badezimmer Teppich, die Duschtücher, der Seifenspende, der Duschvorhang, der kleine Abfallkübel oder das Seifenglas: Spielen Sie mit Farben, aber nicht zu wild. Für besondere Entspannung sorgt ausserdem die Natur: Wieso also nicht ein kleiner Holzschmel für die Kleider im Badezimmer platzieren? Und selbstverständlich darf auch die eine oder andere Pflanze nicht fehlen – ob echt oder künstlich.

— DAS LICHT

Die Accessoires gilt es ins richtige Licht zu rücken: Einzelne Spots betonen ausgewählte Hingucker oder sorgen richtig ausgerichtet für eine indirekte Lichtstreuung. Letzteres schafft auch ein LED-Band hinter dem Spiegelschrank: Solche sind in jedem Heimwerkermarkt erhältlich und lassen sich ganz einfach selber anbringen. Sogar verschiedene Lichtszenarien sind dabei über Fernbedienung anwählbar. Wer es besonders romantisch mag, stellt einige schöne Kerzenhalter im Badezimmer auf: Sie sind tagsüber als Dekorelement schön anzuschauen und tauchen das Badezimmer abends in flackerndes, warmes Licht. Vergessen Sie bei alledem aber

nicht die Grundbeleuchtung. Vor allem über dem Spiegelschrank braucht es unbedingt kräftiges Tageslicht-weiss (Farbtemperatur ab 5500 Kelvin). Schliesslich soll auch das persönliche Styling nicht zu kurz kommen.

— DIE ARMATUREN

Allgemein sollte der grundsätzliche Zweck des Badezimmers bei allem Wohlgefühl nie vergessen gehen. Deshalb sollten auch bei Armaturen Design und Funktionalität immer Hand in Hand gehen. Zum Glück gibt es im Fachhandel für Waschtisch und Dusche auch schöne, moder-



“
BEI ACCESSOIRES
GILT ES, SIE INS
RICHTIGE LICHT
ZU RÜCKEN
”

ne und qualitativ hochwertige Designs für das kleinere Budget. Ein besonderes Plus schaffen zum Beispiel Brausen, deren Wasserstrahl variiert werden kann. Selbst eine Kombination aus Regendusche und Handbrause lässt sich inzwischen einfach nachrüsten. Und nicht zuletzt hält auch hier die moderne Technik Einzug, von in der Brause integrierten Lichteffekten bis hin zum kleinen Soundsystem. Damit es zum Kerzenschein und Strandpanorama auch noch das Meeresrauschen in der Badewanne gibt.

UNGEZWUNGEN VORSORGEN MIT FLEXIBLEN SPARBEITRÄGEN

Dank der Partnerschaft mit
der Allianz profitieren Sie von
attraktiven Vorzugskonditionen.

HAUSmagazin



- **Persönliche Vorsorge mit voller Flexibilität beim Sparen:** Sie entscheiden, wann und wie viel Sie einzahlen. Bis zum gesetzlichen 3a-Maximum sind Ihnen keine Grenzen gesetzt.
- **Attraktive Gesamtverzinsung** Ihres Sparguthabens.
- **Weiterführung von Sparbeiträgen** durch die Allianz im Falle einer Erwerbsunfähigkeit.
- **Sparen Sie zudem Steuern** in der Säule 3a.

Profitieren Sie jetzt von
100.– Reka-Checks bei einem
Abschluss bis zum 29.2.2020

Allianz Suisse Firmen-/Verbandsvergünstigungen

Postfach, 8010 Zürich, Tel. +41 58 358 50 50, verguenstigungen@allianz.ch

Allianz

«AUF KEINEN FALL BOBFAHREN!»

TEXT — TANJA SEUFERT

Er ist einer der weltweit schnellsten Bobfahrer im Paraspport: Christopher Stewart, ursprünglich aus den USA, nimmt für die Schweiz an Weltcup-Rennen, Europa- und Weltmeisterschaften teil. Und dies, obwohl er diesen Sport in jungen Jahren alles andere als interessant fand.



Katrin und Christoph Stewart leben mit Havapoo-Hündin Jiji im Kanton Zürich.



SPORTLICHE ERFOLGE



Christoph Stewart ist Weltcup-Sieger und Europameister im Bobfahren – und damit einer der erfolgreichsten Schweizer Athleten im Paraspport.

SEIT ACHT JAHREN IM ROLLSTUHL

2018 holte er die Goldmedaille am Paraspport Weltcup, und 2019 gewann er die Europameisterschaften: Christopher Stewart ist nicht zu bremsen. Der 46-Jährige, der aus den USA stammt und seit 2004 in der Schweiz lebt, gehört zu den Schweizer Top-Athleten im Paraspport. Nicht selbstverständlich, verunfallte er doch erst vor acht Jahren bei einem Gleitschirmflug. Aus 40 Metern stürzte Christopher Stewart damals ab und verletzte sich an der Wirbelsäule. Seither ist er auf einen Rollstuhl angewiesen. Doch er ist und bleibt ein absoluter Bewegungsmensch.

«Vor meinem Unfall habe ich bereits viel Sport getrieben», sagt Christopher Stewart. Während seines Japanistik-Studiums war er sogar Wettkampfschwimmer. Bobfahren habe ihn nie interessiert – ganz im Gegenteil. Nach einem Besuch der Bobbahn in Lake Placid – wo auch heute noch viele internationale Wettkämpfe ausgetragen werden – sei für ihn klar gewesen: «Auf keinen Fall Bobfahren!» Christopher Stewart lacht.

VON ANFANG AN FASZINIERT

Seine Meinung änderte sich, als er Fritz Burkhard kennenlernte, der für die Schweizer Paraplegiker-Vereinigung Bob-Schnuppertage auf dem Olympia-Bohr in St. Moritz angeboten hat. Der ehemalige Sika-Mitbesitzer ist unter anderem Gründer des Internationalen Parasp-

ding Clubs St. Moritz für Athleten mit Handicap. «Bobfahren – warum nicht?», dachte sich der passionierte Wintersportler Christopher Stewart und nahm an den Schnuppertagen teil. Er war auf Anhieb begeistert.

VOM FREIZEIT- ZUM SPITZENSORT

Zunächst stand der Spass im Vordergrund – bis Fritz Burkhard fand, Christopher gehöre ins Nationalkader-team. «Im Jahr darauf, 2016, war ich schon im Weltcup in Utah am Start und errang im ersten Rennen den 5. und im zweiten Rennen den 3. Platz.» Und seither gleitet der Athlet auf der ganzen Welt durch olympische Bobbahnen – von Erfolg zu Erfolg. Daneben arbeitet er als Senior Business Developer für ein junges Schweizer Windkraftunternehmen – im Sommer 50 Prozent, im Winter nur noch 10 Prozent. Er ist viel unterwegs, mindestens acht Wochen pro Jahr für Wettkämpfe und mehrere zusätzliche Wochen in Trainingslagern.

EIN SPORTLICHES PAAR ...

Dass er so viel in der Welt umhertingelt, ist vor allem für eine Person relevant: Christopher Stewarts Ehefrau Katrin. «Wir sind gut organisiert und haben viele eigene Interessen, deshalb funktioniert das prima», sagt die 39-Jährige, die in einem Unternehmen für Business Intelligence Consulting das administrative Team leitet. Nach der Hotelfachschule hatte sie für das Badrutt's Palace in St. Moritz gearbeitet und war deshalb schon vor

VIEL SPORT BEDEUTET VIEL WÄSCHE. WIR MÜSSEN VIEL WASCHEN, VOR ALLEM HANDTÜCHER UND SPORTBEKLEIDUNG

der Bobkarriere ihres Mannes mit dem Engadin verbunden. Das Paar verbringt viel Zeit in St. Moritz und hat dort auch geheiratet. Ihren Wohnsitz haben Katrin und Christopher Stewart jedoch im Knonaurem im Kanton Zürich, wo sie zusammen mit der Havapoo-Dame Jiji in einer Terrassenwohnung leben. Beide sind sehr sportlich, so hat Katrin letztes Jahr mit Triathlon angefangen und geht mehrmals pro Woche ins Fitnesscenter.

... BRAUCHT EINE STARKE WASCHMASCHINE

Viel Sport bedeutet viel Wäsche. «Wir müssen viel waschen, vor allem Handtücher und Sportbekleidung», sagt Katrin Stewart. Gerade Chris' Sportklamotten seien eine Knacknuss, denn Bobkufen hinterlassen Stahlstaub auf den Textilien. Keine leichte Aufgabe für eine Waschmaschine. «Uns ist zudem wichtig, dass sie wenig Wasser, Waschmittel und Energie verbraucht, einfach zu bedienen ist und leise ist. Da wir häufig unterwegs sind, muss

das Gerät ausserdem programmierbar sein», fasst Katrin zusammen.

EINFACH ZU BEDIENEN

Vor einem Jahr hat sich das Paar eine Waschmaschine und einen Tumbler von Schulthess zugelegt – und ist sehr glücklich über die Wahl. «Die Displays sind benutzerfreundlich und die Maschinen lassen sich intuitiv bedienen, man braucht eigentlich gar keine Anleitung.» Auch Christopher hat keine Probleme, die Geräte vom Rollstuhl aus zu bedienen – schliesslich wäscht er genauso häufig wie seine Frau. Sie ist eher für die tägliche «Kleinwäsche» zuständig, er übernimmt – wenn er nicht gerade am Trainieren oder an Wettkämpfen ist – die wöchentliche Grosswäsche mit Leintüchern & Co.

«Die Sportsachen kommen immer superfrisch aus der Maschine, und das ohne Vorwäsche», sagt Katrin. Und was Christopher besonders gefällt: «Die Hemden sind nach dem Trocknen viel weniger zerknittert als beim früheren Tumbler.» Das Paar spart mit den Schulthess-Geräten also nicht nur Waschmittel, Wasser und Energie, sondern auch das für sie Kostbarste: gemeinsame Zeit.

Dieser Beitrag ist eine Zusammenarbeit von HAUSmagazin und SCHULTHESS



HAUSARBEIT VEREINFACHEN –SO FUNKTIONIERTS

TEXT – TANJA SEUFERT



Lieber puzzlen statt putzen? Moderne Geräte, praktische Gadgets und nicht zuletzt eine gute Planung verringern den Aufwand mit Hausarbeit.





MIT DEN AUFGABEN, DIE ROBOTER UND ANDERE GERÄTE ÜBERNEHMEN, WÄCHST AUCH DER MASCHINENPARK

doch laufend verbesserte Modelle und neue Entwicklungen auf den Markt.

Die Haushaltrobotik steht noch ganz am Anfang. Im nächsten Jahrzehnt werden in den eigenen vier Wänden voraussichtlich Assistenz-Roboter arbeiten, von denen es heute erst Prototypen gibt – Koch- und Pflegeroboter zum Beispiel. Digitales Personal wird zur Normalität.

— NÜTZLICH ODER ÜBERFLÜSSIG?

Doch mit den Aufgaben, die Roboter und andere Geräte übernehmen, wächst auch der Maschinenpark. Denn auch Mähroboter & Co. brauchen Platz, Unterhalt und nicht zuletzt Strom. Das gilt grundsätzlich für alle elektrischen Haushalthelfer, von denen jedes Jahr neue Modelle auf den Markt kommen. Der Geräte-Gau droht nun auch ausserhalb der Küche, wo sich vom Entsafter über die Küchenmaschine bis zum Waffeleisen bereits eine wahre Armada an Apparaten befindet.

—>

— VOLLAUTOMATISCHE HELFERLEIN

Wer auf mehreren Etagen wohnt, hat auch mehr zu putzen. Und wem es richtig sauber ist, erst recht. Hausarbeit ist zeitraubend und repetitiv – doch getan werden muss sie. Was tun? Die Arbeit zu delegieren, ist die naheliegendste Lösung. Und das muss nicht zwingend eine Putzfrau bedeuten – unsere Haushalthelfer sind zunehmend Roboter. Weit verbreitet sind Saugroboter und Mähroboter: ausgereifte Geräte, die ihren Kinderschuhen entwachsen sind und ihren Job zuverlässig erledigen.

— DAS IST ERST DER ANFANG

Zuverlässigkeit, eine einfache Bedienung und Bezahlbarkeit sind denn auch die wichtigsten Bedingungen dafür, dass sich ein Roboter etabliert. So haben sich zum Beispiel automatische Fensterreiniger noch nicht im gleichen Ausmass wie Staubsaugroboter durchgesetzt. Doch auch ihr Siegeszug ist nur eine Frage der Zeit, kommen

CHECKLISTE:

GUT GEPLANT
IST HALB
GEPUTZT



EINE EHRLICHE ANALYSE DES IST-ZUSTANDS Hilft, die passende Lösung zu finden. Anhand eines Fragebogens können die einzelnen Familienmitglieder herausfinden, wo es aus ihrer Sicht im Haushalt «klemmt».

- Welche Hausarbeit mache ich nur ungern?
- Wo «verbrate» ich am meisten Zeit?
- Was bleibt zu lange liegen?
- Wo sind die Chaos-Zonen im Haus?
- Was stört mich am meisten?
- Worüber gibt es häufig Streit?

MÖGLICHE LÖSUNGEN:

PRODUKTE

- Anschaffung eines Utensils oder Geräts, das die Arbeit erleichtert oder übernimmt
- Neuen oder anderen Stauraum schaffen
- Kauf eines Möbels, welches das Problem löst (z.B. Vitrine, die Bücher vor Staub schützt)
- Vorhandenes Möbel modifizieren (z.B. anderer Überzug)

RESSOURCEN

- Ausmisten und Raum schaffen
- Arbeit outsourcen (Putzfrau, Handwerker, Reinigung)
- Ideensuche: Freunde oder Google nach Lösungen fragen

PROZESSE

- Zuständigkeit ändern (der Partner bügelt vielleicht lieber)
- Arbeitsablauf anpassen (z.B. Wäsche immer gleich versorgen, sobald trocken)
- Bessere Planung (z.B. Einkaufen gemäss Wochenplanung, feste Aufräumzeiten)

KENNEN SIE DEN?

EINE AUSWAHL VON SPEZIAL-GADGETS FÜR HAUS UND GARTEN

- Akku-Wischer: Reinigt glatte Oberflächen mit Wasser und Vibration
- Polstersauger / Teppichreiniger / Waschsauger: Reinigt textile Oberflächen mit Wasser
- Hartbodenreiniger mit 2-in-1-Funktion: Saugt und nimmt den Boden feucht auf
- Fugenreiniger / Lückenputzer: Putzt Fugen, Rillen und Ritzen
- Siphonbürste: Entstopft und reinigt Abflüsse
- Reinigungsgummi / Schmutzradierer: Entfernt hartnäckigen Schmutz
- Staubsaugeraufsatz / Fugendüse: Reinigt schwer erreichbare Stellen
- Reinigungszange / Bürste für Aussenjalousien: Erleichtert die Trockenreinigung

Akkuwischer und Reinigungsroboter erleichtern die Fensterreinigung.

Wenn Sie lieber anderweitig beschäftigt sind: Favoritenprogramme erleichtern den Alltag.

Rufen Sie Ihr Lieblingsprogramm bei den Waschmaschinen und Trocknern von SIBIR bequem ab — eines von vielen Features, die sich um Ihre Wäsche kümmern.

Ein Unternehmen der V-ZUG AG

www.sibirgroup.ch



Für saubere Böden sorgen Saugroboter, Dampfmopp und Hartbodenreiniger.



DER EXPERTE



FLORIAN NARDO,
Purchasing Product Manager
Maschinen/Werkzeuge
bei Coop Bau und Hobby

MIT DER KRAFT DES WASSERS

Wasser- und Dampfreiniger haben viele Vorteile. So können Böden mit einem 2-in-1-Hartbodenreiniger in nur einem Arbeitsschritt gründlich gereinigt werden. Das Vorsaugen vor dem feuchten Wischen bleibt einem erspart – die Hartbodenreiniger sind Staubsauger und Wischmopp in einem. Dank Selbstreinigungsfunktion muss zudem nicht ständig der aufgenommene Schmutz ausgespült werden. Gegenüber herkömmlichen Methoden lassen sich so bis zu 85 Prozent Wasser sparen, und dies erst noch mit besserer Reinigungsleistung. Auch Dampfreiniger nutzen die Kraft des Wassers. Dank der hohen Dampftemperatur beseitigen die Geräte 99,99 Prozent aller Bakterien, die auf haushaltsüblichen Hartflächen vorkommen – und das ohne Zugabe von Reinigungsmitteln. Wasser- und Dampfreiniger lösen Schmutz also nicht nur besonders effektiv, sondern sparen auch Wasser und chemische Mittel. Sie sind netz- oder akkubetrieben erhältlich.

— ACHTUNG, GERÜMPEL-GEFAHR

Wer nicht über endlos viel Stauraum verfügt, muss demnach zwischen «nützlich» und «überflüssig» unterscheiden können. Denn Dinge, die man nicht benutzt, bilden Gerümpel. Und Gerümpel verstopft nicht nur Stauraum, sondern bedeutet auch mehr Aufräum- und Putzaufwand. Bei grösseren Geräten, die man nur ein-, zweimal pro Jahr braucht, bietet sich zum Beispiel ein gemeinschaftlicher Kauf an. So teilen sich viele Nachbarn zum Beispiel Kehrmaschinen und Hochdruckreiniger. Oder man mietet das Gerät.

— LÖSUNGSFINDUNG À LA BUSINESS

Doch wie findet man das, was einem den Alltag wirklich erleichtert? Indem man die eigenen Bedürfnisse abklärt und die bestehenden Abläufe bzw. Geräte unter die Lupe nimmt. Prozess-Optimierung in den eigenen vier Wänden – ganz business-like. Denn wer den Haushalt ökonomisch führen möchte, ist mit unternehmerischen Konzepten gut beraten (siehe Checkliste).

— MIT BRAINSTORMING ZUM ZIEL

Ein Beispiel: In einem Haushalt mit Kindern und Katze sind die Polstermöbel mehr Problem- als Relax-Zone.

TIPP

DER 5-MINUTEN-TRICK



Im vergriffenen Haushaltbuch «Susi Sauber» rät Autorin Ellen Tedaldi zu einem simplen und sehr effizienten Trick: Räumen Sie jeden Raum bzw. Bereich im Haus fünf Minuten lang auf, am besten jeden Tag. Nicht länger als fünf Minuten – also unbedingt mit Timer arbeiten! So lässt sich mit wenig Aufwand eine Grundordnung aufrechterhalten.

ten lang auf, am besten jeden Tag. Nicht länger als fünf Minuten – also unbedingt mit Timer arbeiten! So lässt sich mit wenig Aufwand eine Grundordnung aufrechterhalten.



Kommode

Malland Dekor weiss/Front MDF
Hochglanz weiss, 146 x 79 x 40 cm

249.-

HIGH GLOSS

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

Polstergarnitur

Alina Stoff, 330/222 x 83 x 108 cm

Kopfstütze

55 x 27 x 17 cm 59.- statt 69.-

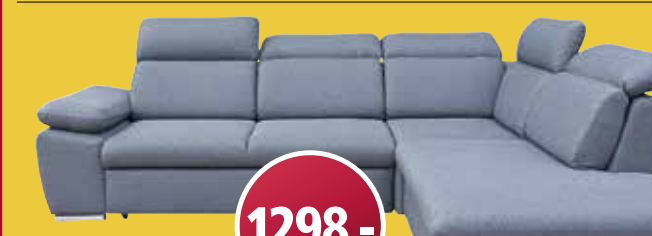
Bettfunktion



1698.-

GROSSE Farbauswahl

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)



1298.-

GROSSE Farbauswahl

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)

Polstergarnitur

Atena Stoff, 272/222 x 90-101 x 95 cm

Boxspringbett

Hilton Stoff schwarz,
inkl. Taschen-Federkernmatratze
und Visko-Topper,
Liegefläche 160 x 200 cm 899.-
Liegefläche 180 x 200 cm 999.-



ab
899.-

H2
H2
H2

Auch online erhältlich: [ottos.ch](https://www.ottos.ch)



“
IM NÄCHSTEN JAHR-
ZEHT WERDEN IN DEN
EIGENEN VIER WÄNDEN VOR-
AUSSICHTLICH ASSISTENZ-
ROBOTER ARBEITEN
”



BUCH

CHRISTIAN EIGNER,
HAUSHALT NEBENBEI: 500 SAUBERE
EXPERTENTRICKS
Verlag Stiftung Warentest,
ISBN 978-3-7471-0101-8

—> Sofa und Sessel haben einen textilen Bezug und werden regelmässig verschmutzt. Die Eltern sind ständig dran, Katzenhaare aufzusaugen und mit dem Textilreinigungsspray Flecken zu entfernen. Sie überlegen sich mögliche Lösungen und schreiben diese auf – zunächst ohne jede Wertung, ganz im Sinne eines Brainstormings. Alle gesammelten Lösungen werden gemeinsam geprüft und diskutiert.

— EIN KORB VOLLER IDEEN

Eine naheliegende Lösung wäre zum Beispiel der Kauf eines neuen, nicht textilen Sofas. Dies wird später in der Diskussion verworfen, denn die Familie hat kein Budget für ein neues Ledersofa – und es ist nicht ausgeschlossen, dass die Katze das teure Möbel zerkratzt. Daneben reicht die Liste von «Sofa mit dekorativem Tuch abdecken» bis «den Schmutz öfters ignorieren». Schliesslich

einigt sich das Paar auf den Kauf eines speziellen Nass-Saugers für Polstermöbel und Teppiche – und weist dem Gerät gleich einen Platz im Haus zu, so dass der Neuankömmling gut verstaut sein wird.

— GERÄTE-SHARING

Wie das Beispiel zeigt, hat jeder Haushalt seine eigenen «Putz-Baustellen», abhängig von Materialien, Bewohnern, Hobbys, Lebensumständen und nicht zuletzt der eigenen Einstellung. Denn was den einen nervt, ist dem anderen egal. Praktische Haushalthelfer wie besagter Polstermöbel-Sauger im obigen Beispiel gibt es unzählige. Für jedes Bedürfnis findet sich ein Helferlein – vom kleinen Staubwedel bis zum Hochdruckreiniger. Manche Spezial-Utensilien und -Geräte kennt man vielleicht gar nicht, obwohl sie genau das dringlichste Haushaltproblem lösen würden (siehe Liste).

BODENHEIZUNG ÜBERPRÜFEN – ÄRGER VERMEIDEN

Nach 30 Betriebsjahren empfiehlt sich dringend eine vorbeugende Zustandsanalyse der Bodenheizung. Mit dem HAT-System bieten wir Ihnen die nachhaltige und bewährte Problemlösung an – seit 20 Jahren.

Bodenheizungen halten nicht ewig

Bodenheizungen sind bei uns sehr beliebt, weil sie einen hohen Komfort ausstrahlen. Doch sie halten nicht ewig. Gewisse Bereiche im Haus werden vielleicht nicht mehr so warm wie früher und die Räume lassen sich nicht wie gewünscht einregulieren. Dann ist es Zeit für eine gründliche Analyse. Nach 30 Jahren besteht die Gefahr, dass die Rohre Ihrer Bodenheizung deutliche Alterserscheinungen aufweisen. Denn die in Böden verlegten, wasserführenden Leitungen sind äusseren Einflüssen ausgesetzt. Sauerstoffdiffusion und Temperaturschwankungen führen dazu, dass das Rohrmaterial in Mitleidenschaft gezogen wird. Versprödung und Verschlammung sind die Hauptgründe für ineffiziente Bodenheizungen. Wenn Sie nichts unternehmen, besteht die Gefahr eines Kollapses. Vor allem betroffen sind Systeme, die zwischen 1970 und 1990 verbaut wurden, weil in diesem Zeitraum hauptsächlich einfacher Kunststoff als Rohrmaterial zum Einsatz kam. Neuere Bodenheizungsrohre hingegen haben einen Aluminiumkern und lassen dadurch kaum Sauerstoffeintrag zu.

Kalte Füsse. Wie weiter?

Wenn Sie mit ersten negativen Anzeichen konfrontiert sind, lohnt es sich, einen Fachmann hinzuzuziehen. Dabei ist es wichtig, dass Ihre Anlage vor Ort genauestens untersucht wird. Es müssen sämtliche Komponenten mitbezogen und die Ergebnisse anhand von normierten SWKI-Richtwerten interpretiert werden. Erst nach einer umfassenden Zustandsanalyse wissen Sie Bescheid, wie es wirklich um Ihre Bodenheizung steht. Eine solche Analyse ist schon für wenige hundert Franken zu realisieren.

Wie behebe ich die Probleme?

Früher gab es für marode Bodenheizungen nur eine Lösung – den Totalersatz. Seit 1999 ist aber eine schonende und dennoch nachhaltige Alternative auf dem Markt. Die Rohrrinnensanierung mittels Innenbeschichtung namens HAT-System. Das Originalverfahren aus dem Hause Naef GROUP schützt alte Bodenheizungen nachhaltig, und dies ganz ohne Baustelle. Immer häufiger werden auch simple Spülungen und Reinigungen angeboten. Es ist wichtig zu wissen, dass damit die Probleme, gerade bei alten, einfachen Kunststoffsystemen nicht behoben werden. Im besten Fall wird der Fortschritt der Verschlammung etwas eingedämmt. Das eigentliche Problem – die Versprödung des Rohrmaterials – wird dadurch nicht nachhaltig behoben.

Sanieren mit dem Original

Mit dem HAT-System wird eine Bodenheizung dagegen nachhaltig saniert. Das ist massiv aufwändiger im Einsatz als einfache Reinigungsmethoden. Dank der Innenbeschichtung, welche nach DIN 4726 Norm diffusionsdicht ist, entsteht im alten Rohr eine Schutzschicht, welche die Alterung stoppt. Das HAT-System ist das einzige Rohrrinnensanierungsverfahren, das Fussbodenheizungen der ersten Generation gemäss DIN 4726 Norm diffusionsdicht macht. Wenn Sie also eine nachhaltige Erweiterung der Lebensdauer Ihrer Bodenheizung mit 10-jähriger Garantie wünschen, kontaktieren Sie uns. Vorab empfehlen wir Ihnen immer unsere umfassende Zustandsanalyse.



Das HAT-System ist seit 1999 im Einsatz.

ZUSTANDSANALYSE

Jetzt vorbeugende Analyse buchen

Die Zustandsanalyse wird durchgeführt von einem Spezialisten der Naef GROUP, HAT-Tech AG, bei Ihnen vor Ort für nur **CHF 390.-**. Die Analyse beinhaltet eine aktuelle Zustandserfassung nach geltenden Richtlinien und eine Beratung über weitere Schritte. Das Angebot gilt in der Deutschschweiz.

- ☐ Ja, ich bin interessiert an einer Zustandsanalyse.
- ☐ Ja, senden Sie mir Unterlagen zum HAT-System.

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Jahrgang Liegenschaft

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

Titel: Haus Magazin September 2019

Talon bitte einsenden oder anrufen:
Naef GROUP
Wolleraustrasse 41, 8807 Freienbach
E-Mail: info@naef-group.ch
Tel.: 044 786 79 00
Fax: 044 786 79 10
www.naef-group.ch

Naef Rohrrinnensanierungen | Das Original
GROUP | Schweizweit führend seit 1985

EIN HELFERLEIN FÜR JEDEN FALL

TEXT — PATRIC TOBLER

Die Reinigung zuhause ist schon längst keine rein physische Arbeit mehr. Moderne, kleine Helfer übernehmen zum Teil vollautomatisiert den Job.

Wählte man früher lediglich zwischen einem roten oder blauen Staubsauger, hat man heute die Auswahl zwischen verschiedensten Staubsaugertypen: besonders leise Geräte, spezielle Modelle für Allergiker, Geräte für die schnelle Reinigung zwischendurch und wieder andere für diejenigen, die gerne beim Staubsaugen zuschauen.

MIELE C3 PETROL BODENSTAUBSAUGER MIT BEUTEL

Der Klassiker unter den Staubsaugern und nach wie vor das beliebteste Modell. Die Zubehörauswahl erschliesst sich nahezu für jedes Einsatzgebiet, sei es für die Reinigung von Teppichen, Hartböden oder Polstern. Dank des Beutels wird der Schmutz sicher im Inneren verstaut und kann ohne direkten Kontakt entsorgt werden. Viele Geräte sind mit einem hochwertigen HEPA Filter (mind. 99.95% der Partikel in der Luft werden eingefangen) ausgestattet, was eine allergenfreie Abluft ermöglicht. Ideal also für Personen, die allergisch auf Staub reagieren. Staubsauger mit Stromanschluss erzielen gemäss Stiftung Warentest und anderen Vergleichstest beste Saugleistungen und eignen sich uneingeschränkt für jeden Haushalt.



Die Auswahl an Saugern für den Haushalt ist gross. Beim Kauf empfiehlt es sich, sich vorab über den Verwendungszweck des Gerätes Gedanken zu machen: Reinigt man grosse Flächen zuhause, ist man Allergiker oder braucht man nur etwas für die Reinigung zwischendurch?

MIELE BLIZZARD CX1 SENATOR BODENSTAUBSAUGER OHNE BEUTEL

Der beutellose Staubsauger saugt die Luft, Staub und Schmutzpartikel ein. Dabei werden Letztere aufgrund der Fliehkraft nach aussen gedrückt und im Behälter gesammelt. Beim Kauf eines beutellosen Staubsaugers entfallen Folgekosten, da keine neuen Beutel gekauft werden müssen. Allerdings kann es beim Entleeren des Staubbehälters zu Kontakt mit Staub kommen, was besonders für Allergiker nicht zu empfehlen ist. Am besten, man entsorgt den Staub im Freien.



BOSCH BBS1U224 UNLIMITED AKKUBESEN-STAUBSAUGER ODER KABELLOSE STAUBSAUGER



Akkubesenstaubsauger sind schnell einsetzbar und im Vergleich zu herkömmlichen Staubsaugern recht leicht und können einfach um und unter Möbel manövriert werden. Dank des Akkubetriebs müssen Sie beim Zimmerwechsel nicht die Steckdose wechseln. Die Saugstärke kann bei vielen Modellen am Handgriff in mehreren Stufen reguliert werden. Dies hilft bei der Reinigung von Teppichen. Leider haben wir auch hier, wie bei den Smartphones, das altbekannte Akkuprobblem. Sie leeren sich leider zu schnell. Für das Saugen grösserer Haushalte muss eine längere Tee-Pause eingelegt werden, während der Akku wieder lädt. Unser Tipp: Nutzen Sie ihn als Zweitgerät für die schnelle Reinigung zwischendurch.



ROOMBA i7+ ROBOTERSTAUBSAUGER

Roboterstaubsauger sind mit modernsten Abmessungssensoren ausgestattet, welche die Räume beim ersten Putzdurchgang scannen. Danach saugen sie selbständig. Praktisch alle Marken verfügen über eine hauseigene App, die es ermöglicht, einen zeitlichen Putzplan einzurichten. Bei den neuesten Geräten lassen sich sogar die Räume definieren, die geputzt werden sollen. Der Befehl zum Putzen kann von der Arbeit oder von den Ferien aus über die App erfolgen. Es gibt auch Versionen mit automatischer Absaugstation auf dem Markt. Lose Kabel und zu hohe Türschwellen zählen jedoch nicht zu den Freunden des kleinen Helfers.

KÄRCHER WV5 PREMIUM GLASKLARE SICHT DANK DEM RICHTIGEN EQUIPMENT

Wollen Sie die Aussicht jederzeit schmutz- und streifenfrei geniessen? Dann ist das richtige Reinigungsequipment unerlässlich. Fenstersauger sind handliche und leichte Geräte, die dank einer Gummilippe und integriertem Sauger das Schmutzwasser von der Scheibe abziehen und keine Resttropfen auf dem Fenster und Fenstersims hinterlassen. Die Akkuleistung ermöglicht es zirka 30 Minuten oder rund 60 m² Fensterfläche zu reinigen. Für die meisten Haushalte ist das völlig ausreichend.



WINBOT X FENSTERPUTZROBOTER

Fensterputzroboter reinigen völlig automatisiert gerahmte und zum Teil rahmenlose Fenster, Spiegel und andere Verglasungen. Selbst das Reinigen hoher Stellen erfordert keine akrobatischen Kunststücke mehr. Mittels Vakuum saugt sich das Gerät stabil am Fenster fest. Das zusätzliche Sicherungskabel verhindert einen möglichen Sturz aus grosser Höhe und fängt das Gerät im schlimmsten Fall auf. Die verschiedenen Sensoren am Gerät berechnen die Fensterfläche und reinigen sämtliche Bereiche der Scheiben.



Dieser Beitrag ist eine Zusammenarbeit von HAUSmagazin und Fust Und es funktioniert.

SWISS MADE FÜR JEDEN GESCHMACK

TEXT — RAPHAEL HEGGLIN / VERISET



Modernste Maschinen und gut geschultes Personal garantieren, dass bei Veriset sämtliche Teile mit höchster Präzision gefertigt werden.

Mit Automation und Innovation hat es das Zentralschweizer Familienunternehmen Veriset in 20 Jahren zum führenden Schweizer Küchenhersteller geschafft.

DURCHORGANISIERTE PRODUKTIONSABLAUFE

In den Produktionshallen von Veriset fällt als Erstes auf, wie sauber und aufgeräumt alles ist. Weder am Boden noch in der Luft ist Sägestaub bemerkbar, und alles hat seinen Platz – obwohl hier über 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Zweischichtbetrieb jährlich 20'000 Schweizer Küchen produzieren. Wer hier einige Zeit zuschaut, dem fällt auf, wie entspannt und flüssig alle arbeiten. Grund dafür sind die bis ins Detail durchorganisierten Produktionsabläufe und die modernste, automatisierte Technologie. Denn Veriset gehört in Sachen Digitalisierung, Auftragsabwicklung und Industrie 4.0 europaweit zu den führenden Playern.

Diese Hightech macht es möglich, im grossen Stil bezahlbare Swissmade-Küchen herzustellen. Und das in Rekordzeit: Veriset benötigt üblicherweise nicht mehr als etwa zwei Wochen, um eine komplette Küche zu produzieren und auszuliefern.

STRENGE QUALITÄTSKONTROLLE

Modernste Maschinen und gut geschultes Personal garantieren, dass sämtliche Teile mit höchster Präzision gefertigt werden. Dazu trägt auch die 2015 in Betrieb genommene Montagelinie bei. Hier entstehen die Herzstücke aller Veriset-Küchen: die «Chuchichäschtli». Sie werden automatisiert zusammengebaut und mit Fronten, Schubladen und weiteren Einbauteilen bestückt.

INFO

20 JAHRE VERISET

Das Geburtsjahr des Schweizer Küchenherstellers Veriset ist 1999. Die Firma im luzernischen Root produziert anfänglich nur etwa 3'000 Küchen pro Jahr. Doch früh ist man sich bewusst, dass der Schweizer Standort modernste Fertigungsmethoden erfordert, um konkurrenzfähig zu bleiben. Heute ist Veriset ein inhabergeführtes Familienunternehmen, betreibt europaweit den modernsten Maschinenpark und produziert jährlich rund 20'000 Küchen –

Tendenz steigend. Trotzdem blieb der Name den Endkunden bisher oft verborgen, da Veriset ausschliesslich über lokale Partner – kleinere, mittlere und grosse Küchenbauer – verkaufte. Seit 2018 vertreibt der Küchenbauer seine Küchen auch an acht eigenen Niederlassungen in der ganzen Schweiz, die in enger Zusammenarbeit mit dem Fachhandel die Marktanteile und die Markenbekanntheit sichern. Mehr Infos unter: www.veriset.ch



Punkto Qualität setzt sich Veriset strengste Vorgaben: Alle produzierten Teile werden optisch sowohl durch die Mitarbeitenden wie auch durch Maschinen kontrolliert. Das garantiert, dass nur hundertprozentig passende und qualitativ einwandfreie Teile das Werk verlassen.

AUF DIE KANTEN KOMMT ES AN

Ein Fokus liegt auf der Kantenverarbeitung. Sie bildet bei Küchenmöbeln einen potenziellen Schwachpunkt. Denn wird die Fuge zwischen Kantenband und Platte im Laufe der Zeit undicht, kann Feuchtigkeit eindringen und die Spanplatte aufquellen. Veriset verwendet Kanten, die mittels Laser-Technologie aufgebracht werden. Die Wasserbeständigkeit und Haltekraft von Kante und Platte werden im Labor laufend überprüft, so dass es zu keinen Qualitätsschwankungen kommen kann.

Wo immer möglich, setzt Veriset Materialien von nationalen Lieferanten oder von solchen aus Nachbarländern ein. Zudem bildet der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt einen wichtigen Teil der Firmenkultur. Veriset legt grossen Wert darauf, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die Produkte schonend in eine nachhaltige Waldbewirtschaftung einzubetten: Die PEFC-Zertifizierung und weitere Massnahmen für ein nachhaltiges Handeln sind für den Schweizer Küchenhersteller zentral.

ARBEITEN MIT HOHER SELBSTVERANTWORTUNG

Mitarbeitende der Firma geniessen einen hohen Grad an Selbstverantwortung. Das fördert nicht nur die Zufriedenheit am Arbeitsplatz, sondern auch die Qualität der Produkte.

Veriset führt ausserdem das Programm «Balance-Time» durch, bei welchem die Mitarbeitenden zweimal täglich für fünf Minuten zusammenkommen und Ausgleichsübungen machen, welche den Belastungen ihres Arbeitsplatzes entgegenwirken. Die Erfahrungen zeigen laut Bundesamt für Gesundheit, dass die Ausfallstunden so um mehr als die Hälfte sinken.

KÜCHEN FÜR FAST JEDES BUDGET

Digitalisierung und die hauseigene Schreinerei ermöglichen es Veriset, Küchen effizient und nach individuellem Kundenwunsch und jeder baulichen Anforderungen zu produzieren. Mit rund 80 Frontfarben und unterschiedlichen Oberflächenmaterialien wie Kunstharz, Lack, Echtholz furnier oder fingerabdruckresistenter Oberfläche lässt sich fast jeder Design-Stil umsetzen.

Gleichzeitig ist Veriset immer bodenständig geblieben: Seine Küchen und Schränke bezeichnet der Hersteller als «erschwinglich». So soll sich jede Schweizer Bauherrschaft eine Veriset-Küche leisten können. Denn das Preis-Leistungsverhältnis hält dem Eurovergleich stand.

Dieser Beitrag ist eine Zusammenarbeit von HAUSmagazin und

veriset



MEIN BODEN, MEIN WOHNGEFÜHL

TEXT — ROBERT WILDI

Er ist das mit Abstand meist beanspruchte Element im Haus und bestimmt auch das Ambiente entscheidend mit. Der Boden ist Herzstück des Wohnens. Ein Dauerbrenner: Das Holzparkett.

— AUFMERKSAMKEIT FÜR DEN BODEN

Ein Fussboden ist viel mehr als ein Untergrund, auf dem man einfach geht, schreitet, schlurft. Im Zusammenspiel mit Wand und Decke beeinflusst nämlich der Fussboden nicht zu knapp den Gesamteindruck jedes Raumes. Deshalb ein wichtiger Tipp an alle angehenden wie auch gestandenen Haus- oder Wohnungseigentümer: Wenn man sein Heim gestaltet, sollte man dem Boden ganz besondere Aufmerksamkeit widmen. Denn er ist das grösste Möbelstück. Während Wände und Decken jederzeit neu gestrichen werden können, ist der Boden in der Regel von dauerhafter Natur. Abgesehen vielleicht von der Variante Spannteppich. Doch diese ist seit mindestens 30 Jahren in den Köpfen der Leute eigentlich nicht mehr existent. Bleiben Stein und Holz mit relativ klaren Nachfragevorteilen für Letzteres.

— OBERFLÄCHE UND FARBE

Das Holzparkett befindet sich auf einem bereits Jahrzehnte andauernden Siegeszug durch den Schweizer Immobilienpark. Es lohnt sich dabei auf jeden Fall, vor dem

Entscheid für ein bestimmten Parkett etwas zu recherchieren. Je nach verwendeter Holzart kann das Aussehen des Bodens, nämlich Farbe, Oberflächenstruktur, Maserung und Materialhärte, unterschiedlich ausfallen. Am besten erkundigt man sich im Baumarkt oder Fachhandel über die verschiedenen Hölzer und was diese für das individuelle Wohngefühl bedeuten.

Sicher stellt sich zu Beginn die Kernfrage: hell, dunkel oder naturfarben? Die Farbe des Holzbodens hat nämlich einen wesentlichen Einfluss darauf, wie der Raum wahrgenommen wird. Ein dunkler Boden schluckt viel Licht, doch er wirkt auch warm und gemütlich. Ein heller Boden reflektiert das Licht und lässt den Raum grösser erscheinen.

Auch muss man sich gut überlegen, wo man einen Holzboden verlegen möchte und was dies für die Stärke seiner Beanspruchung bedeutet. Wenn die Oberfläche lackiert ist, lässt sich der Boden in der Regel leichter reinigen. Öl dagegen bringt die feine Struktur und Maserung des Holzes hervorragend zur Geltung und verstärkt seine



EINKAUFSLISTE

- Oecoplan Parkett
Eiche Country grau geölt
- Selitac Falplatte 3 mm
- Ryobi Akku-Stichsäge R18JS



NACHGEFRAGT

«DER UMWELTGEDANKE
WIRD BEI UNSEREN
KUNDEN SPÜRBAR STÄRKER»



LAURA HABEGGER,
Purchasing Product
Manager Inneneinrichtung,
Coop Bau+Hobby

Welches Holzparkett wird bei Coop Bau+Hobby zurzeit besonders gut nachgefragt und warum?

Besonders gefragt ist das grau geölte Oecoplan-Parkett. Grund: Es handelt sich hierbei um eine 1-Stab-Landhausdielen, die sich für den meistgefragten Einsatzbereich, nämlich grosse Räume, optimal eignet. Ausserdem überzeugt die Oecoplan Landhausdielen durch ihre natürliche Naturöl-Oberfläche. Mit ihr hat man quasi Natur pur am Boden.

Ist die FSC-Zertifizierung dieses Parketts zurzeit ein besonders gutes Verkaufsargument bei der Kundschaft?

Der Umweltgedanke wird bei unseren Kunden spürbar stärker, was die Nachfrage für erstklassige Produkte mit FSC-Zertifizierung nach oben treibt. Damit unterstützt man die nachhaltige Waldbewirtschaftung. Unser gesamtes Parkettssortiment trägt die FSC-Zertifizierung. Das Holz stammt aus sorgfältig ausgewählter Umgebung in Europa/Polen.

Ist dieses Parkett für Heimwerker auch praktisch in der Verlegung?

Ja, das Parkett ist in der Tat ganz einfach zum Verlegen. Das integrierte Klicksystem 5G ermöglicht eine mühelose und schnelle schwimmende Bodenverlegung. Das heisst, dass sich der Einsatz von Kleber komplett erübrigt.

EINE ALLGEMEINE REGEL BESAGT, DASS DIE PARKETTDIELEN IN LÄNGSRICHTUNG ZUM LICHT HIN VERLEGT WERDEN SOLLTEN

natürliche Farbe. Die Härte des Holzes sowie die Möglichkeit, den Boden abzuschleifen, sollte ebenfalls berücksichtigt werden.

— FRAGE DES NACHHALTIGEN HOLZANBAUS

Immer mehr Konsumenten wollen in Zeiten des voranschreitenden Klimawandels auch genau wissen, woher das Holz für ihren potenziellen Parkettboden stammt. Mit speziellen Umweltgütesiegeln, ein Beispiel ist die anerkannte FSC-Zertifizierung für nachhaltige Forstwirtschaft, können Hersteller und Fachhändler ihr entsprechendes Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Kundschaft kennzeichnen. Damit kann man sich als

Käufer sicher sein, ein Holzparkett aus 100 Prozent nachhaltiger Waldbewirtschaftung ins Haus zu holen.

Beim Verlegen selbst tun Heimwerker gut daran, sich vorgängig einige Gedanken zu machen. Zentrale Frage: Welche Lichtquellen gibt es im Raum? Tageslicht, die Grösse der Fenster, sonstige Beleuchtung und die Richtung, aus der das Licht kommt, haben Einfluss darauf, wie ein Raum wahrgenommen wird. Eine allgemeine Regel besagt, dass die Parkettdielen in Längsrichtung zum Licht hin verlegt werden sollten. Es wird ferner empfohlen, für grosse Räume ein 1- oder 2-Stab-Parkett und für kleinere Räume ein 3-Stab-Parkett zu wählen. Breite, lange Dielen sind für grosse Räume am besten geeignet.

Zu jeder Regel gibt es jedoch Ausnahmen. Denn letztlich ist es beim Parkett nicht anders als mit allen übrigen Einrichtungsgegenständen und -materialien: Über Geschmack lässt sich nicht streiten.



Dieser Beitrag ist eine Zusammenarbeit von HAUSmagazin und



*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Alle Preisangaben inkl. Mehrwertsteuer, Versand und Gebühren. Preisänderungen oder typographische Fehler sind vorbehalten.

PREMIUM-KUNDEN

FR. **139.-**

STATT FR. 179.- *

LESERPREIS

FR. **159.-**



TELESKOP- ANLEGELEITER

Die Teleskop-Leiter ist aus Aluminium und zeichnet sich durch die robuste Konstruktion und einfache sowie sichere Handhabung aus. Die Leiter lässt sich von Sprosse zu Sprosse aus- und einfahren und mit den acht Sprossen kommt man auf eine Höhe von 270 cm. Die Sprossen – mit einer Breite von 68 mm – sind rutschfest. Durch die Teleskopfunktion ist die Leiter leicht zu verstauen und daher auch leicht zu transportieren und ist sowohl für Heimwerker als auch für den professionellen Gebrauch geeignet.

Versandkosten inklusive.



Belastbarkeit: 150 kg
Höhe: 270 cm
Gewicht: 7 kg



STÜCKZAHL:
12 x Menüöffel
12 x Menügabel
12 x Menümesser
12 x Kaffeelöffel
12 x Espressolöffel

PREMIUM-KUNDEN

FR. FR. **139.-**

STATT FR. 349.- *

LESERPREIS

FR. **169.-**

BESTECKGARNITUR SIGNUM 60-TEILIG

Am schön gedeckten Tisch freut man sich auf den bevorstehenden Genuss. Mit Freunden oder im Kreis der Familie wird daraus ein geselliges Erlebnis. Das WMF-Besteck Signum ist ein klassisches Besteckset von zeitloser Schönheit. Spätestens, wenn man es in die Hand nimmt, spürt man, wie viel Sinnlichkeit in dieser Kollektion steckt. Durch die hohe Materialstärke liegt das Besteck angenehm in der Hand und wirkt durch die hochglanzpolierte Oberfläche sehr edel. Das 60-teilige Set ist aus Cromargan Edelstahl 18/10, poliert und spülmaschinenfest. **Versandkosten inklusive.**



PREMIUM-KUNDEN

FR. **109.-**

STATT FR. 159.- *

LESERPREIS

FR. **119.-**

3-TEILIGES MESSER-SET

Egal, ob Hobby- oder Profikoch, eine gewisse Auswahl an Messern muss sein. Das 3-teilige Messer-Set von «WMF» besteht aus einem Kochmesser (34 cm), aus einem Fleisch-/Filiermesser (29 cm) und einem Gemüsemesser (20.5 cm). Die formstabilen und korrosionsbeständigen Klingen sind aus Spezialklingentstahl und wurden im traditionellen Verfahren geschmiedet und der ergonomisch geformte Griff aus Kunststoff kommt in einem modernen Design daher. Lieferfrist 10-14 Arbeitstage. **Versandkosten inklusive.**



Im Lieferumfang inbegriffen: Wischroboter Braava jet m6, die Home Base-Ladestation, Netzkabel, zwei Nasswischtücher, ein Trockenwisch Tuch, ein waschbares Nasswisch Tuch, ein waschbares Trockenwisch Tuch, eine Probe Hartböden-Reinigungslösung.

PREMIUM-KUNDEN

FR. **599.-**

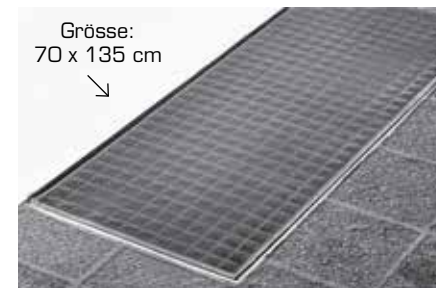
STATT FR. 699.- *

LESERPREIS

FR. **629.-**

WISCHROBOTER BRAAVA JET M6

Der Wischroboter Braava jet m6 von «iRobot» ist intelligent und reinigt gründlich und effizient. Er reinigt im Nasswisch- oder Trockenreinigungsmodus: Die Nasswisch-Mikrofasertücher nehmen klebrigen Schmutz, Dreck und Küchenfett auf. Die Trockenwischtücher entfernen Schmutz, Staub und Tierhaare durch elektrostatische Kraft. Der Wischroboter reinigt in einem effizienten Muster, navigiert um Möbel, Teppiche und andere Hindernisse herum und kehrt dann selbstständig zur Home Base zurück, um sich wieder aufzuladen. Der Wischroboter verfügt über eine Wi-Fi-Funktion und kann per App gesteuert werden: Er lernt die Umgebung kennen und speichert die Räume, so dass Sie festlegen können, welche Räume wann gereinigt werden. **24 Monate Garantie (Akku 12 Monate). Versandkosten inklusive.**



Grösse:
70 x 135 cm

LICHTSCHACHT- ABDECKUNG

Lichtschächte im Keller sorgen für Belüftung und Licht in den unteren Räumen Ihres Hauses. Der Nachteil ist das hereinfallende Laub, Schmutz und ungetretene Kleintiere wie Spinnen, Mäuse oder Ratten. Das robuste und trittfeste Gewebe aus Aluminium sorgt für zuverlässigen Schutz und eine optimale Belüftung. Für alle gängigen Kellerschächte und Schachtgrößen bis 50 x 125 cm geeignet. Inklusive 12 Edelstahl-Befestigungs-Klammern. Lieferfrist ca. 10 Arbeitstage. **Versandkosten inklusive.**

PREMIUM-KUNDEN

FR. **39.-**

STATT FR. 52.- *

LESERPREIS

FR. **45.-**



**WEITERE
ANGEBOTE
FINDEN SIE
UNTER
haus-shop.ch**

HAUS SHOP BESTELLSCHEIN

	ANZAHL	PREIS
Teleskop-Anlegeleiter		
Besteckgarnitur Signum 60-teilig		
3-teiliges Messer-Set		
Wischroboter Braava jet m6		
Lichtschacht-Abdeckung		

☐ Ich will für 38 Franken pro Jahr Premium-Kunde werden
☐ Ich bin bereits Premium-Kunde

Name _____
Vorname _____
Strasse/Nr. _____
PLZ/Ort _____
Tel./Mobile _____
E-Mail _____
Datum _____
Unterschrift _____

Coupon einsenden an:
Haus Magazin, Räfelstrasse 28, 8045 Zürich
Angebot gültig in der Schweiz. Inkl. 7.7 % MwSt.
Vorauszahlung bei Bestellung über Fr. 250.-.



Moderation:
Beatrice Müller,
Ex-Moderatorin
Tagesschau SRF



PROGRAMM

18:00 Uhr	Türöffnung
18:30 Uhr	Begrüssung / Einleitung
18:35 Uhr	Küchenplanung bei Renovationen
Informationen u.a. über Bedürfnis- abklärung, Gestaltung, Küchen- normen, technische Möglichkeiten, Kostenplanung.	

19:00 Uhr **Neue Trends im
Küchenbau**

Informationen u.a. über Formen/
Linien/Ergonomie, Materia-
lien, Farben, Design, Kontras-
te, Stauräume, Arbeitsflächen.

19:25 Uhr **Neue Technologien und
Geräte für die Küche**

Informationen u.a. über Grundaus-
stattung, Steamer/Dampfgarer, Food
Center, Induktion mit Teppan Yaki/
Wok, Backöfen und Combi-Dampf-
garer, Dunstabzugshaube.

anschl. Apéro riche



EINLADUNG FÜR HAUSEIGENTÜMER

DER WEG ZUR TRAUMKÜCHE

**Seien Sie unser Gast und holen Sie sich wertvolles Wissen
und Entscheidungshilfen.**

Die Küche ist das Herzstück in den eigenen vier Wänden. Was aber, wenn Ihre Küche in die Jahre gekommen ist, Ihr Kochfeld oder die Dunstabzugshaube nicht mehr leisten, was sie sollten, und Ihnen das Design der Küchenschränke sowieso schon lange verleidet ist? Höchste Zeit, sich Gedanken über eine neue Küche zu machen. Kein einfaches Unterfangen in einem nahezu unüberschaubaren Markt mit sich rasant entwickelnden Technologien – und schliesslich muss die neue Traumküche auch in Ihr Budget passen.



EINLADUNG FÜR HAUSEIGENTÜMER

BODENHEIZUNG SANIEREN
STATT ERSETZEN

**Was normalerweise im Boden versteckt liegt,
wird für Sie sichtbar. Erleben Sie hautnah eine Sanierung
der Bodenheizung.**

Eine Bodenheizung sanieren heisst vorbeugen. Ist Ihre Bodenheizung älter als 30 Jahre? Dann besteht die Gefahr, dass die Rohre schon spröde und verschlammmt sind. Denn zwischen 1970 und 1990 wurden oft Bodenheizungen aus einfachem Kunststoff verbaut. Getreu dem Motto «sanieren statt ersetzen» erleben Sie in einer faszinierenden Demonstration, wie die bestehenden Rohre von Bodenheizungen von innen mit einem Feinschliff poliert und schliesslich neu ausgekleidet werden. Schritt für Schritt erklärt Ihnen der Experte an «offenliegenden» Rohren die Sanierung. Am Schluss dürfen Sie sogar ein Stück saniertes Rohr nach Hause mitnehmen.



Moderation:
Beatrice Müller,
Ex-Moderatorin
Tagesschau SRF



PROGRAMM

18:00 Uhr	Türöffnung
18:30 Uhr	Begrüssung / Einleitung
18:35 Uhr	Bodenheizungen in der Schweiz: Informationen u.a. über Entwicklungen, Rohr- materialien, Energie und Nachhaltigkeit, Sanie- rung, Einfrästechnik.

18:50 Uhr **Live
Demonstration**
Demonstration u.a. über
Drucktest, Roststaub ent-
fernen, Rohr strahlen
und anschleifen, naht-
lose Innenbeschich-
tung mit Epoxydharz.

19:20 Uhr **Diskussion:**
Fragen und Antworten:
Die Experten stehen
dem Publikum für
Fragen zur Verfügung.

anschl. Apéro

veriset
die küche. made in luzern.

**DONNERSTAG, 31. OKTOBER 2019
IN ROTHRIST**

Veriset Vertriebs AG, ausfahrt46, Rössliweg 29a, 4852 Rothrist

**DONNERSTAG, 7. NOVEMBER 2019
IN FREIENBACH**

Naef GROUP, Schwerzistrasse 4, 8807 Freienbach

Naef
GROUP

ANMELDUNG

JA, ich möchte am Informationsabend zum Thema
DER WEG ZUR TRAUMKÜCHE
teilnehmen. Die Teilnahme ist kostenlos und an keinerlei Bedingungen
geknüpft. Die Anmeldungen werden nach ihrem Eingang erfasst und
schriftlich bestätigt. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen beschränkt.

☐ 31. Oktober 2019 in Rothrist

Coupon einsenden an: **Haus Magazin, Räfelstrasse 28, 8045 Zürich**
Anmeldung per E-Mail: info@hausmagazin.ch
(Absender nicht vergessen)
Oder wählen Sie einfach: Telefon 043 500 40 40
oder auf hausmagazin.ch/infoabend

KOSTENLOSER
INFOABEND

**HAUS
FORUM**

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Tel./Mobile

Anzahl Personen

ANMELDUNG

JA, ich möchte am Informationsabend zum Thema
**«BODENHEIZUNG SANIEREN
STATT ERSETZEN»**

teilnehmen. Die Teilnahme ist kostenlos und an keinerlei
Bedingungen geknüpft. Die Anmeldungen werden nach ihrem
Eingang erfasst und schriftlich bestätigt.

☐ 7. November 2019 in Freienbach

Coupon einsenden an: **Haus Magazin, Räfelstrasse 28, 8045 Zürich**
Anmeldung per E-Mail: info@hausmagazin.ch
(Absender nicht vergessen)
Oder wählen Sie einfach: Telefon 043 500 40 40
oder auf hausmagazin.ch/infoabend

KOSTENLOSER
INFOABEND

**HAUS
FORUM**

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Tel./Mobile

Anzahl Personen



MATERIALLISTE:

- Fundstücke und/oder diverse Materialien
- Holzblöcke fertig gekauft 1.95 – 9.50 Franken
- Messingrohr 0.3 – 0.5 mm für 2.95 – 3.95 Franken
- Heissleim, Handbohrer, Schleifpapier
- Papierzwirn, Kleinstrang à 5 m 7.10 Franken
- Materialkosten 0-20 Franken



TIPP:

Papierzwirn und -garn sind robuste Materialien, sie sind waschbar und färben nicht ab, da sie in geschlossener Form gefärbt werden. Beim Aufdrehen werden schöne Farbnuancen sichtbar. Mit Papiergarn kann man häkeln, weben, stricken, flechten und vieles mehr. Für das Gestalten von Blättern, Blüten, Lampen, Schalen usw. eignet sich der breitere Papierzwirn. Das Material ist nicht ganz günstig. Zu bestellen über webkante.ch.

Inspiziert vom Besuch in einer Ausstellung, wollte ich aus meinen Fundstücken kleine Objekte kreieren, die mich an schöne Momente erinnern. Passend zu meinen Fundstücken entschied ich mich für Holz als Basis. ① Dazu verleimte ich Holzreste, schnitt diese in der Holzwerkstatt zu zwei Würfeln und schliiff sie. Fixfertige Holzwürfel, einen Abschnitt von Dübeldrängstange oder MFD-Platten kann man auch im Coop Bau+Hobby kaufen. ② Ich bohrte ein Loch für das Messingrohr, Dicke gemäss dem Gewicht der Fundstücke wählen, ③ und arrangierte die einzelnen Teile immer wieder neu, bis ich mit der Form und dem Zusammenspiel der beiden Objekte zufrieden war. Dann wurden die Einzelteile mit Heissleim und Draht befestigt. ④ Ergänzend habe

ich zwei Elemente aus Papierzwirn verwendet auf den mich eine Kollegin der Gestaltungsausbildung aufmerksam gemacht hatte. Es ist ein vielseitig verwendbares Material, und damit konnte ich meinen Objekten sozusagen noch das Blättchen aufs «i» setzen.

Das Schöne an dieser Gestaltungsaufgabe ist der spielerische Umgang mit den Materialien. Seien diese aus der Natur, aus einem persönlichen Fundus oder einer Sammlung für die Wiederverwertung. Es macht Spass, die Materialien zu verfremden, mit ihnen eine neue Wirklichkeit zu kreieren und diese zu inszenieren. Und dabei sollte man das alles nicht zu ernst nehmen, denn die Objekte müssen gar nicht für die Ewigkeit sein. Vielleicht erinnern sie mich nur bis zum nächsten Sommer.



AUS FUNDSTÜCKEN

Die Sommerferien sind vorbei, mir bleiben viele schöne Erinnerungen und einige Fundstücke, die ich mit nach Hause genommen habe. Treibgut von einem Ausflug mit Freundinnen, Moos von einer Wanderung mit Hund, eine Feder von einem erfrischenden Bad im See, eine Rose von einem Wochenende zu zweit.

Das lässt sich gut zusammenbringen und inszenieren.



NEUE ENERGIE- ETIKETTE AB 2021

Die Europäische Kommission hat im März 2019 ein neues Regelwerk und einen überarbeiteten Look für das bekannte Energie-Label verabschiedet. Die neuen Etiketten werden ab 2021 im Handel erhältlich sein und gelten zunächst für folgende Produkte:

- Beleuchtungsprodukte
- Fernseher und Monitore
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefrierschränke
- Waschmaschinen und -trockner
- Verkaufskühlgeräte (Gewerbe)

Zu den wichtigsten Änderungen bei der neuen Energieetikette für die sechs Produktkategorien gehören diese Punkte:

- Die Wiedereinführung der ursprünglichen A-G-Skala und die Beseitigung der verwirrenden A+, A++ und A+++ Energieklassen (siehe Bild links). D.h. die effizientesten Geräte am Markt erhalten die Klasse A.
- Ein heutiges A+++ Gerät wird im Frühling 2021 die Energieklasse B oder C haben. Somit besteht ein Anreiz, dass die neuen Geräte auch danach noch effizienter werden.
- Durch die Reskalierung treten auch verschärfte Effizienzanforderungen in Kraft. Bei den Beleuchtungsprodukten sind z. B. nochmals bis zu 70 % effizientere Produkte zu erwarten.
- Jedes Energieetikett enthält einen QR-Code mit weiteren, nützlichen Informationen aus der soeben lancierten europäischen Produktdatenbank (EPREL).

Ähnliche Massnahmen werden in den kommenden Jahren für weitere Produkte diskutiert. Für die anderen Produktkategorien bleiben vorerst noch die alten Energieetiketten.

Im Juli 2019 werden auch noch die sogenannten Ökodesign-Anforderungen für diese Produktkategorien verabschiedet. Das Spannende daran: sie erhalten weitere Anforderungen an die Ressourceneffizienz, z. B. Erhältlichkeit von Ersatzteilen und Zugang zu Reparatur-Anweisungen. Das europäische Energielabel wurde vor über 20 Jahren erstmals eingeführt und gilt als eine der Erfolgsgeschichten Europas. Nach Schätzungen der Kommission wird die Gesamtenergieeinsparung dieser neuen Etiketten bis 2030 auf 38 TWh pro Jahr geschätzt, was dem jährlichen Stromverbrauch von Ungarn entspricht.

BAUEN+WOHNEN 2019, MESSE LUZERN

Wo man schaut, bevor man baut: Das eigene Zuhause noch schöner, wohnlicher und energie-effizienter gestalten – dazu inspiriert die Messe für Bauen, Wohnen und Garten in Luzern. Vom 19. bis 22. September 2019 ist wieder Zeit, sich beraten zu lassen und eine Riesenauswahl bei rund 250 Ausstellern zu finden.

Im eigenen Zuhause lassen sich die Anliegen der Klimadebatte bestens umsetzen, zum Beispiel mit einer sanierten Gebäudehülle. Die Sonderschau Energie präsentiert eindrücklich den CO₂-Ausstoss eines normalen Einfamilienhauses, ebenso die Sonderschaupartner die Möglichkeiten zu dessen Reduktion. In zwei attraktiven Hallen präsentieren sich Wohnwelten und Gartenträume, zeigt Badewelten ihre Trends, trumpft die Eigenheimmesse mit Hauskonzepten auf und finden täglich Fachvorträge statt. www.messe-luzern.ch



**Bauen
Wohnen**

19. – 22.9.2019 Messe Luzern

19. – 22. September 2019
Donnerstag bis Samstag,
10 – 18 Uhr, Sonntag 10 – 17 Uhr
Eintritt CHF 12.–, Do gratis



**WIR HELFEN MACHEN –
JETZT AUCH AUF FACEBOOK.**
Jetzt liken und von regelmässigen Macher-News
profitieren: facebook.com/coop.bauundhobby

Unsere Mission: kompetente Unterstützung für Garten, Haus und Hobby.

Wir hören zu, damit Sie erfolgreich zupacken können:
Über 2'000 Mitarbeiter in der ganzen Schweiz haben
für Ihre Fragen zu Garten, Haus und Hobby jederzeit
ein offenes Ohr. Einfach vorbeikommen und beraten
lassen – Sie finden uns mehr als 80-mal in der ganzen
Schweiz.

coop

Für mich und dich. **bau+hobby**



«In Trockenmauern
finden zahlreiche
Kleintiere sowie Insekten
Unterkunft und Schutz.»

RENÉ AMSTUTZ,
Projektleiter Artenförderung bei ProNatura

DRAUSSEN



Grundstücke am Hang sind beliebt, denn
meist ist die Aussicht traumhaft. Aber der
freie Blick wird zum Teil teuer erkauft, denn
Hanggärten sind nicht einfach zu bewirt-
schaften. TEXT — **HELEN WEISS** —→

FOTO: ZVG

HAUSmagazin
07/2019

35

WAS PASST ZUM HAUS?



Um den Hang zu stützen, eignen sich Palisaden, Stützmauern aus dem Trockenbau oder Gabionen. Hier ist es von Vorteil, sich schon vorgängig Gedanken zum Material zu machen. Denn im Gegensatz zu einem ebenen Garten nimmt die Hangbefestigung bei einem abschüssigen Gelände als Gestaltungselement viel Raum ein. Farbe und Material von Stützmauern, Terrassen und Treppen sollten deshalb der Stilrichtung des Hauses angepasst werden. Heller Kalkstein, Kieswege, kombiniert mit Lavendel und Rosmarin, die über die Steine wachsen, strahlen mediterranes Flair aus. Natursteine mit

Patina, rustikale Rindenmulchwege und Holzstufen passen hingegen besser zum Naturgarten. Den modernen Stil prägen Gabionen, glatte Konturen mit Betonsteinen und eine zurückhaltende Bepflanzung mit Gräsern und Buchskugeln, während Klinkermauern und -wege, farbenfrohe Polsterstauden und gemütliche Holzbänke für den ländlichen Stil typisch sind. Einen besonderen Charme haben mit grossen Findlingen oder Bruchsteinen befestigte Böschungen. In schattigen Bereichen wirken sie mit dazwischen gepflanzten Gräsern, Farnen und Funkien nahezu malerisch.

Je nach Lage des Hanggartens kann die Bepflanzung bunt und wild oder eher zurückhaltend und karg gestaltet werden. Wichtig ist jedoch, dass die Pflanzen möglichst pflegeleicht sind.

VORTEILE DER BESONDEREN LAGE

Während der Begriff hängende Gärten Assoziationen von eindrucksvoller Architektur und Blütenpracht im alten Babylon hervorruft, verbindet man mit dem Wort Hanggarten eher unbequemes Arbeiten im Gefälle, mühevoller Aufstieg und schwierige Bepflanzungen. Dabei werden die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten des Höhenunterschieds oftmals verkannt: Die Spannung, die Architekten und Gartengestalter auf ebenen Flächen durch hohe Elemente wie Bogen, Bäume und Geländemodellierungen erschaffen, ist bei einem geeigneten Gelände natürlicherweise bereits vorhanden.

Klar, es ist unbestritten, dass die Gestaltung eines Hanggartens komplizierter, langwieriger und meist auch kostspieliger ist als die eines ebenen Grundstücks. Trotz-

dem möchten die meisten Hanggärtner nach einiger Zeit die Vorteile ihrer besonderen Lage nicht mehr missen: Neben einer oft traumhaften Aussicht bieten die Aufteilung des Gartens in unterschiedlich gestaltete Ebenen, die besondere Pflanzenauswahl und die Anlage verschlungener Wege und Treppen eine willkommene Abwechslung.

AM HANG WIRD'S WARM

Um ein abfallendes Gartengrundstück effektiv bewirtschaften zu können, ist es entscheidend, die unterschiedlichen Höhen auszugleichen, indem etwa verschiedene Terrassen oder Ebenen angelegt werden. Damit diese auch bei Unwetter und starken Regengüssen dauerhaft erhalten bleiben, ist es notwendig, sie in geeigneter Weise abzustützen. Dies ist zum Beispiel durch den Bau von

Trockenmauern möglich, die nicht nur attraktiv sind, sondern auch die Biodiversität fördern (siehe Expertentipp). Wer keine Mauern in seinen Hanggarten verbauen möchte, legt zwischen zwei Terrassen eine steile Böschung an, die anschliessend mit Bodendeckern bepflanzt werden kann.

Bei der Bepflanzung ist grundsätzlich Vielfalt statt Monokultur gefragt, denn verschiedene Pflanzen mit un-

terschiedlichen Wurzeltiefen sichern das Erdreich deutlich besser ab. Bei grossflächigen Terrassen-Ebenen können sogar einzelne Ziergehölze gesetzt werden. Obstliebhaber kommen mit einem Hanggarten ebenfalls auf ihre Kosten, denn je nach Wohnort und Himmelsrichtung geniessen Weinreben, Obstbäume oder Beerensträucher eine optimale Lichtversorgung und viel Wärme.



“
DIE PFLANZENAUSWAHL UND ANLAGE DER WEGE UND TREPPEN BIETEN EINE WILLKOMMENE ABWECHSLUNG
”

DER EXPERTE



RENÉ AMSTUTZ,
Projektleiter Artenförderung
bei ProNatura

«DER BAU EINER TROCKENMAUER IST NICHT GANZ EINFACH»

Trockenmauern stützen nicht nur Hanggärten. Darin finden auch zahlreiche Kleintiere sowie Flechten, Moose und andere Pflanzen Unterkunft und Schutz. So werden die Ritzen und Spalten gerne von Mauereidechsen und Blindschleichen und Säugetieren wie Hermelin und Igel bevölkert. Doch vor allem zahlreiche Wirbellose wie Springspinnen, Asseln, Mauerbienen, Schnecken, Feuerwanzen und Raupen von Weisslingen lieben Trockenmauern. Damit sie genügend Unterschlupf bietet, sollte die Mauer unbedingt ohne Mörtel geschichtet werden – durch das geschickte Zusammenfügen verschie-

dener Steintypen unterschiedlicher Grössen und Formen entsteht auch ohne Mörtel eine stabile Mauer. Der Bau einer dauerhaft funktionellen Trockenmauer ist nicht ganz einfach und benötigt einiges an Fachwissen, vor allem, wenn mit der Trockenmauer gezielt Fauna und Flora gefördert werden soll. In diesem Fall sollte eine Fachperson zugezogen werden. Kleinere Trockenmauern hingegen, die eher eine ästhetische Funktion haben, können auch selbst gebaut werden. Um sich ein Grundwissen zum Thema Trockenmauerbau zu erarbeiten, gibt es zahlreiche Literatur und gute Kursangebote.



Aufgrund der aussergewöhnlichen Topografie sind Treppen und Bachläufe wichtige Gestaltungselemente im Hanggarten. Sorgfältig geplant, verleihen sie dem steilen Grundstück ein besonderes Flair.

WASSERKASKADEN VON STEIN ZU STEIN

Bei der Auswahl von Bäumen muss jedoch auf die Maximalgrösse sowie die Wurzeltiefe geachtet werden, sonst kann es zu Rissen in den Mauern kommen. Ergänzend können Ziergräser, Stauden, Polsterpflanzen und Kleingehölze gepflanzt werden. Da aufgrund von Terrassen, Treppen und Gefälle ohnehin viel Steine oder kleinere Felsbrocken vorhanden sind, sind terrassierte Gärten zudem geradezu prädestiniert für eine typische Steingarten-Bepflanzung. Steinbrech und Hauswurz, Glockenblumen, Primeli, Gebirgsnelken und Enzian gedeihen zwischen den Steinen bestens.

Das abgestufte Gelände eignet sich zudem hervorragend für plätschernde Bächlein oder vorhangartig herab-

fallende Wasserkaskaden – der Aufwand ist hier deutlich geringer als bei einem ebenen Grundstück. So kann sich ein natürlich wirkender, mäandrierender Gebirgsbach oder ein formaler Bachlauf seinen Weg hangabwärts bahnen. Am Hangfuss ergiesst er sich – mal dezent, mal geräuschvoll – in ein Wasserreservoir oder Naturteich.

LITERATUR

GÄRTEN AM HANG von Heike Vossen, Ulmer Verlag 2016, ISBN: 978-3-8001-0313-3, 43.90 Franken



DER HANGGARTEN EINES PASSIONIERTEN PFLANZEN-SAMMLERS von Herbert Frei-Schindler, DVA Verlag 2015, ISBN: 978-3-421-03957-6, 23.90 Franken

TROCKENMAUERN von Sofie Meys, Stocker Leopold Verlag 2019, ISBN: 978-3-7020-1782-8, 23.80 Franken

GRUNDSÄTZLICH GEDEIHEN AUF EINEM ABSCHÜSSIGEN GRUNDSTÜCK DIESELBEN PFLANZE WIE IN EBENEN GÄRTEN AUCH. BEI DER BEPFLANZUNG GILT ES JEDOCH, EINIGE PUNKTE ZU BEACHTEN:

- Liegt das Hangbeet in der prallen Sonne, sollten nur Pflanzen gewählt werden, die die intensive Sonneneinstrahlung und Hitze der Schräglage vertragen.
- Wird die Schräglage überwiegend von oben betrachtet, sollten klein wachsende Pflanzen oben, gross wachsende Pflanzen und Hecken oder Sträucher eher weiter unten angelegt werden.
- Bei Beeten in Schräglage müssen die Pflanzen die Erde halten und schützen. Dies können nur Stauden und Sträucher, die ein dichtes und weit verzweigtes Wurzelsystem besitzen.
- Es ist ideal, wenn die Bepflanzung möglichst schnell «schliesst», so dass sich Unkräuter nicht ansiedeln können.
- Die gesamte Pflanzung sollte möglichst langlebig und pflegeleicht sein, denn die Flächen sind oft nur schwer zugänglich und das Arbeiten an einem steilen Hang ist zudem nicht ungefährlich.

CHECKLISTE:

BEPFLANZUNG SORGFÄLTIG PLANEN



— MARKUS RUF —
REDAKTOR

WENN DROHNEN DROHEN

— **DER HEISSE SOMMER** hat auch mich in die Badi getrieben. Leider war ich nicht alleine mit dieser Idee. In meiner Erinnerung dominiert vor allem die Erkenntnis, dass der badefreudige Mensch in der Not ziemlich viel erträgt, vor allem viel Nähe. Aber erfrischend war es trotzdem.

— **DAS GANZE** wäre eigentlich nicht erwähnenswert, wenn nicht plötzlich ein Surren vom gemeinsamen Bräunen abgelenkt hätte. Zuerst weit weg, dann immer näher und direkt über uns wurde das Surren sesshaft. Eine Drohne! Wie eine lästige Fliege schaukelte das Ding über uns hin und her und blinkte mit ihren Insektenaugen auf uns herab. Kurz vor dem Höhepunkt der kollektiven Empörung drehte das Teil ab in Richtung See und war weg. Voll gefüttert mit hochauflösenden Bildern von offenen Badetaschen, ausgebreitetem Picknick-Gelage und sonnengeröteten Rücken. Wer bedient sich da an unserem Privatleben? Erhalte ich jetzt von irgendeinem Hautarzt eine Einladung für eine Hautkontrolle? Oder von einer Buchhandlung neue Romanvorschläge? Oder von Zalando ein Angebot für meine abgelatschten Espadrilles? Na, bravo.

— **ABER HAND AUFS HERZ**, wäre eine kleine, hilfsbereite Hausdrohne nicht ganz praktisch? So eine «Gib mir-» oder «Hohl mir-»Drohne, die mir das Leben erleichtert! Sie würde ohne Murren ein vergessenes Glas von der Küche in den Garten fliegen, das Buch aus dem Schlafzimmer holen,

schmutziges Geschirr in die Küche transportieren, zerstreute Spielsachen im Garten zusammensammeln oder eine fehlende Zitrone beim Nachbarn abholen.

— **ODER EINE FLEISSIGE GARTENDROHNE?** Die Ferien würden viel einfacher! Ich könnte vom Bündnerland aus meine Drohne zuhause starten, den Garten giessen, die reifen Aprikosen pflücken und herumstreunende Katzen aus dem Garten fliegen. Oder das Altpapier am Sammeltag am Strassenrand platzieren.

— **ZURÜCK IN DIE REALITÄT.** Vermutlich wäre es schlauer, erst mal unsere Probleme am Boden zu lösen, statt einfach die dritte Dimension zu erobern. ETH-Professoren und innovative Unternehmer prophezeien, dass es bald von Drohnen wimmeln wird. Sie sehen die kleine Schweiz bereits als Silicon Valley der Robotik. Für Vermisstensuche, Medikamententransporte, Müllsammlung, Vermessungen, Blütenbestäubung oder Kontrollflüge scheinen Drohnen noch ganz nützlich. Aber was mit den Schwärmen von privaten und kommerziellen Kleinhelikoptern? Wie soll das am Himmel funktionieren? Zwar ist die Wahrscheinlichkeit, dass ich von einem Post- oder Zalandopaket erschlagen werde, heute noch ver-



«ETH-PROFESSOREN UND INNOVATIVE UNTERNEHMER PROPHEZEIEN, DASS ES BALD VON DROHNEN WIMMELN WIRD. SIE SEHEN DIE KLEINE SCHWEIZ BEREITS ALS SILICON VALLEY DER ROBOTIK.»

schwindend klein. Aber vielleicht wird dann in einigen Jahren auch für Fussgänger eine Helmpflicht eingeführt...

— **OB ICH MIR EINE DROHNE ANSCHAFTE?** Kaum, meine Drohneneuphorie hält sich in Grenzen. Meine Neugier und Bequemlichkeit sind noch weit von jenem Level entfernt, die eine Drohne erforderlich machen würde. Zurzeit genügt mir mein Leben aus horizontaler Sicht, den Blick aus der Luft überlasse ich den Vögeln.



MACHEN SIE IHREN GARTEN WINTERFEST

Pflege vor Wintereinbruch erleichtert den Pflanzen nicht nur den Neustart im Frühling: Der Garten lässt sich auch so trimmen, dass er in der kalten Jahreszeit besser wirkt. TEXT — RAPHAEL HEGGLIN



CHECKLISTE:

ARBEITEN IM HERBST



- Büsche und Stauden zurückschneiden
- Hecken schneiden
- Schnittgut häckseln und kompostieren oder entsorgen
- Herbstlaub frühzeitig entfernen
- Rasen vertikutieren



Mit Blasgerät oder Saughäcksler und Rasenlüfter (Vertikutierer) wird der Garten fit für den Winter.

WENN SICH DAS LAUB VERFÄRBT...

... zieht die Pflanze ihre Säfte in die Wurzel zurück. Dann ist der ideale Zeitpunkt gekommen, sie zurückzuschneiden. Der Schnitt im Herbst hat bei Hecken und Büschen zudem einen weiteren Vorteil: Die Vogelnester sind jetzt leer und die Bruten längst ausgeflogen. Ebenfalls lohnt es sich, Samen und Fruchtstände wenn möglich stehen zu lassen. Sie dienen Tieren über den Winter als Nahrung. Zudem sorgen sie – mit Schnee oder Raureif bedeckt – für eine einzigartige Winterstimmung.

SAUBERER SCHNITT

Um Äste und Triebe zu schneiden, sind Astscheren erforderlich. Wichtig ist, dass nur Bypass-Scheren und keine Amboss-Scheren verwendet werden. Erste führen zu einem sauberen Schnitt, da sie zwei Klingen besitzen. Amboss-Scheren sind hingegen mit nur einer Klinge ausgestattet und quetschen zu dickes Schnittgut, was Pflanzen übermässig verletzt. Ein sauberer Schnitt ist jedoch wichtig, da es sonst zu Infektionen und Fäulnis kommen kann.

Allerdings: Bypass-Scheren erfordern mehr Kraft als Amboss-Scheren. Für längere Arbeiten empfehlen sich daher akkubetriebene Astscheren. Mit ihnen lassen sich selbst Äste, die dicker als 40 Millimeter sind, mühelos

und sauber durchtrennen. Auch bei noch dickeren Ästen, die sich nicht mehr mit einer Schere durchtrennen lassen, ist ein sauberer Schnitt wichtig. Wer regelmässig schneiden muss, setzt für vom Boden aus erreichbare Äste auf eine Motorsäge und für die höher liegenden Äste auf einen Hochentaster. Denn der Hochentaster bietet nicht nur den Vorteil, dass man Kräfte spart: Durch den Teleskopschaft ist ein sicheres Arbeiten vom Boden möglich, auf Leitern kann meist verzichtet werden.

SCHARFE MESSER

Hecken lassen sich am effizientesten mit einer motorisierten Heckenschere schneiden. Diese sind mit Benzin- oder Elektromotor erhältlich. Benzin-Heckenscheren sind leistungsfähiger als solche mit Elektromotor – aber auch lauter. Für den Privatgebrauch reichen meist Heckenscheren mit Elektromotor. Besonders komfortabel sind solche mit Akku, sie haben kein störendes Kabel. Besonders wichtig sind bei solchen Geräten qualitativ hochwertige und stets gut geschliffene Schneiden: Je schärfer sie sind, desto weniger Kraftaufwand erfordert das Schneiden – und desto länger hält der Akku. Beim Kauf einer Akku-Heckenschere sollte man daher nicht nur auf die Akku-Kapazität, sondern auch auf die Qualität der Messer achten.

Übrigens: Es gibt Hersteller, die Heckenschneider, Hochentaster und weitere Geräte in Form von Kombigeräten anbieten. Ein Motor und ein Akkusatz reichen dann, was sowohl das Budget schont als auch den Materialpark im Zaum hält. Doch sollte bei Kombigeräten noch mehr auf Qualität geachtet werden, da Steckverbindungen und Anschlüsse technisch aufwendig sind und die Materialien sowie die Konstruktion ausgesprochen robust sein müssen.

LEISER DURCH AKKU

Neben dem Zurück- und Zurechtschneiden der Pflanzen ist das regelmässige Entfernen von Herbstlaub eine weitere wichtige Aufgabe im Herbst, die dem Garten zugute kommt. Denn sammelt sich zu viel Laub auf Rasenflächen an, kann das Gras darunter nicht mehr richtig atmen und bekommt kein Licht mehr. Es wächst dadurch kaum noch, im schlimmsten Fall stirbt es sogar ab. Am einfachsten lässt sich Laub mit einem Laubbläser zusammentragen. Doch sind solche Geräte aufgrund ihres Lärmpegels teilweise in Verruf geraten. Es geht jedoch auch leise: Heute sind Laubbläser mit Elektromotor und Akku erhältlich, die deutlich leiser und ebenfalls effizient

arbeiten. Mit einem solchen Gerät bleibt die Kirche im Dorf bzw. die Ruhe im Quartier.

Auch Saughäcksler sind mit Benzin- oder Elektromotor erhältlich. Sie blasen Laub und kleine Zweige nicht weg, sondern saugen sie wie ein Staubsauger auf, zerschneiden alles und sammeln die so entstehenden Häckseln in einem Beutel. Saughäcksler sind optimal, um kleine bis mittelgrosse Gärten effizient zu reinigen.

LUFT UND LICHT FÜR DEN RASEN

Wenn die Pflanzen zurückgeschnitten sind und der Garten wieder sauber ist, dann geht es an die Rasenpflege. Auch hier lohnt es sich, vor Wintereinbruch noch einmal Zeit aufzuwenden. Nach dem letzten Rasenmähen sollte man den Rasen lüften: Die Metallklingen des Vertikutierers ritzen dazu den Rasen an und entfernen Unkräuter, Moos, altes Schnittgut und den weit verbreiteten Rasenfäulnis. Die Gräser werden jedoch nicht verletzt. Durch das Vertikutieren im Herbst erholt sich der Rasen im Frühling gut von den Strapazen des Winters, da sofort Luft und Licht wirken können – er wird so schnell wieder zur Augenweide.

Dieser Beitrag ist eine Zusammenarbeit von HAUSmagazin und **STIHL**



GARTEN-GENUSS BEI TAG UND NACHT

TEXT — ANITA WILLERS

Licht ist Leben, gibt das Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit. Im Garten ist es ein richtiges Zaubermittel, denn eine sorgfältig durchdachte Beleuchtung verleiht dem grünen Wohnzimmer regelrecht Erhabenheit – und sorgt dafür, dass man es auch in den Abendstunden intensiv geniessen kann.

— BELEUCHTUNGSPLANUNG

Argumente dafür, seinen geliebten Garten mit einer durchdachten Beleuchtung auszustatten, gibt es reichlich: Viele Berufstätige zum Beispiel kommen regelmässig erst dann nach Hause, wenn das Tageslicht schon schwindet. Oder: Im Winter wird es so spät hell und so früh dunkel, dass es morgens, wenn man aus dem Haus geht, noch und nachmittags, wenn man zurückkehrt, schon wieder dunkel ist. Der Garten bleibt ein halbes Jahr lang quasi unsichtbar.

Ganz gleich, ob es um reine Sicherheit geht oder ob die Beleuchtung ästhetische Ansprüche erfüllen soll, können verschiedene Lampen und Strahler – mit Fachwissen geplant – reizvolle Effekte erzielen.

Unter ästhetischen Gesichtspunkten ist ein Gartengestalter der beste Ansprechpartner für die Planung einer Gartenbeleuchtung, denn er kennt die dort eingesetzten Pflanzen und ihre Besonderheiten. Bei Gehölzen etwa weiss er, wie sie sich im Laufe der Jahre und über die Jahreszeiten hinweg entwickeln. So ist er in der Lage; Attraktives wie Habitus oder Herbstfärbung mit gezielt gesetzten Leuchten effektiv in Szene zu setzen. Auch baulich Interessantes wie Sichtachsen oder Materialien



BELEUCHTUNGSPLAN VOR BEGINN DER GESTALTUNG

Es ist von Vorteil, die Gartenbeleuchtung gleich zu Beginn der Gartengestaltung miteinzubeziehen. Selbst wenn nicht gleich realisiert werden soll, können während der Bauphase schon Leerrohre für die Stromkabel verlegt werden. So lässt sich schnell und einfach im fertigen Garten die Beleuchtung nachrüsten. Das spart bares Geld und verhindert, dass in Wegen, Rasen oder Beeten später noch einmal gegraben werden muss.

DER EXPERTE



HANS-PETER FORSTER,
Inhaber Forster Gartenbau AG,
Titterten

● **LAMPEN:** LED-Lampen haben sich in den letzten Jahren enorm weiterentwickelt und werden mittlerweile in der Gartenbeleuchtung sehr gerne verwendet. Sie sind sparsam, langlebig und platzsparend in der Bauform. Da sie kaum Wärme entwickeln, können sie in der Nähe von Pflanzen aufgestellt werden. Solarlampen brauchen keinen Stromanschluss. Aber wenn sie tagsüber nicht genügend Energie speichern konnten, leuchten sie nur schwach.

● **SCHUTZGRAD:** Dem Schutz von Aussenleuchten ist ein besonderes Augenmerk zu schenken, da sie Wind und Wetter ausgesetzt sind. Vor allem Niederschlag, aber auch Staub und unabsichtliche Schläge, können den Leuchten schaden. Die Schutzart gibt den Grad des Schutzes der Leuchte an. Die erste Ziffer steht für den Schutz gegenüber festen Körpern. Mit der zweiten Ziffer wird der Schutz gegenüber Wasser gekennzeichnet. Je höher eine Ziffer ist, desto höher ist der Schutz. So bedeutet Schutzart IP44, dass die Leuchte gegen Fremdkörper grösser als 1 Millimeter und gegen Spritzwasser geschützt ist. Fest installiert oder in der Nähe von Wasserelementen sollten nur Leuchten mit einer Schutzklasse IP66 verwendet werden.

● **STEUERUNG:** Möglich ist eine automatische Steuerung der Leuchten über Dämmerungsschalter, Zeitschaltuhren oder Bewegungsmelder. Die Steuerung kann in die Leuchten integriert sein oder separat erfolgen.

● **VERKABELUNG:** Die Leitungen sollten zum Schutz vor Beschädigung etwa 40 bis 50 Zentimeter tief im Boden verlegt werden.

lässt sich illuminieren und trägt dann zu einem faszinierenden nächtlichen Gartenbild bei.

Wichtig bei der Planung der Beleuchtung: Sie ist nicht nur dazu da, den Garten für diejenigen in Szene zu setzen, die sich in ihm aufhalten. Auch beim Blick durchs Fenster soll sich ein ansprechendes, abwechslungsreiches, harmonisches Bild bieten. Deshalb stellt sich immer die Frage: Von welchem Platz aus möchte man seinen Garten betrachten? Das können Terrassen, Sitzbänke im Freien oder begrünte Lauben sein, aber eben auch – gerade im Herbst und Winter – der Lieblingssessel im Wohnzimmer oder auch das Küchenfenster.

— STARS DER DUNKELHEIT

Und noch einen tollen Effekt hat eine durchdachte Gartenbeleuchtung. Sie beschert dem so vertrauten Garten unter Umständen ganz neue Stars. Grundsätzlich gilt zwar: Alles was tagsüber attraktiv ist, macht auch in angeleuchtetem Zustand eine gute Figur, aber mit gezielt gesetzten Lichtquellen lassen sich auch solche Elemente effektiv in Szene setzen, die tagsüber eher unauffällig im Hintergrund bleiben: Die Struktur von Naturstein wird auf einmal als Spiel aus Licht und Schatten sichtbar, die Schatten von Zweigen verwandeln sich in Wand-

“ MIT LICHT VERZAUBERN LASSEN SICH WASSER ELEMENTE “





“
LED-LAMPEN HABEN SICH IN DEN
LETZTEN JAHREN ENORM WEITERENT-
WICKELT UND WERDEN MITTLERWEILE
IN DER GARTENBELEUCHTUNG SEHR
GERNE VERWENDET



—> tattoos, bei Blüten spielt plötzlich ihre Form und nicht mehr ihre Farbe die Hauptrolle, und im Beet tanzen jetzt Stauden aus der Reihe, die bei Tage kaum zu sehen sind.

Ebenfalls mit Licht verzaubern lassen sich Wasserelemente. Sie wirken dann besonders reizvoll, wenn sie mit Unterwasserlampen oder schwimmenden Leuchten ausgestattet werden: Vom Eindruck, man könne in Licht baden bis zur Vervielfachung des Lichts durch Spiegelung sind am und im Wasser wundervolle Effekte möglich.

— PRAKTISCHE ÜBERLEGUNGEN

Nicht allein das Licht, auch die Leuchte selbst ist ein Gestaltungselement. Deshalb sollte sie stilistisch zum Garten und zum Haus passen. Nicht vergessen: Am Tage sind die Leuchten gut sichtbar. Umso wichtiger, dass sie sich gut in die Gesamtanlage einfügen.

Am Sitzplatz soll die Beleuchtung so hell sein, dass man auch bei völliger Dunkelheit noch dort essen oder lesen kann. Die Lichtquellen sollten nicht blenden, darum besser mehrere kleinere Leuchten verwenden, die mit indirektem Licht den Sitzplatz erhellen.

Auf Wunsch lassen sich professionell geplante und durchdachte Beleuchtungskonzepte per Fernsteuerung bedienen. Damit hat man die Möglichkeit, den Garten in immer wieder anderem Licht erstrahlen zu lassen. Bequemer geht es nicht! Und der Geniesser kann sich je nach Stimmung das passende Lichtszenarium zusammenstellen.

— WENN IM HAUS DAS LICHT AUSGEHT

Um die Lichtemission zu reduzieren, sollten die Lichter nur während des Aufenthalts im Garten brennen. Wenn die Lichter im Haus abgeschaltet werden, soll es auch im Garten dunkel werden. Lediglich die Beleuchtung, die der Sicherheit dient, darf auch in der Nacht brennen oder über einen Bewegungsmelder an- und ausgeschaltet werden. Vermeiden sollte man den Einsatz von bläulichem Licht. Dieses übt eine sehr starke Anziehungskraft auf Insekten aus. Nicht nur für die Tier- und Pflanzenwelt, auch die Nachbarn danken Sorgfalt und Rücksichtnahme!



Dieser Beitrag ist eine Zusammenarbeit von HAUSmagazin und



DIE FASSADE DARF NICHT BRÖCKELN!

FASSADEN SIND
LANGLEBIG UND ROBUST.
TROTZDEM SOLLTE MAN SIE REGELMÄSSIG ÜBERPRÜFEN.



FOTO: ZVG

— **SIE SCHÜTZEN DAS HAUS** vor Wettereinflüssen und geben ihm ein Gesicht: Die Fassade ist das wohl auffälligste Bauteil. Doch nicht nur der Optik wegen muss es sich immer in einwandfreiem Zustand befinden: Dringt Feuchtigkeit durch die Fassade ein, kann diese die Bausubstanz zersetzen. Bilden sich an einer Fassade Risse oder platzt gar Substanz ab, sollte man daher sofort handeln. Ansonsten vergrößert sich der Schaden schnell.

— **SCHÄDEN AN FASSADEN** können durch natürliches Altern, jedoch auch durch Unwetter und starke Temperaturschwankungen entstehen. Daher sollten Hausbesitzer die Fassade ihres Eigenheims nach Hagel und nach der Winterzeit kontrollieren. Besonderes Augenmerk sollte man zudem auf die Übergänge zu anderen Bauteilen wie zum Beispiel zum Dachrand oder Fenstersims legen. Denn an diesen Stellen bilden sich oft die ersten «Alterschwächen».

— **KLEINE RISSE** lassen sich teilweise selbst ausbessern: Füllen Sie diese dazu mit einer geeigneten Spachtelmasse aus dem Baumarkt. Die überstehende Masse lässt sich mit einem nicht kratzenden Spachtel aus Kunststoff oder Holz entfernen sowie glätten. Nach dem Trocknen kann die reparierte Stelle mit Fassadenfarbe abgetönt werden. Doch Vorsicht: Selbst ausgebesserte Stellen halten nicht ewig und sollten im Auge behalten werden. Eventuell ist eine Fachperson beizuziehen.

— **EINE WEITERE URSACHE** für Fassadenschäden kann fehlerhafter Unterhalt sein. Oberflächenbeschichtungen lassen sich teilweise nur mit speziellen – milden – Reinigungsmitteln reinigen. Ebenfalls sind Hochdruckreiniger für viele Fassaden nicht geeignet. Im Zweifel sollte man sich vor der ersten Reinigung bei einer Fachperson erkundigen oder zumindest auf einer kleinen Fläche einen Test durchführen.



HOUZY – IHR DIGITALER EIGENHEIM-MANAGER!

Intelligent sanieren? Wert des Hauses steigern? Haus bewerten? Geräte und Dokumente managen? – Mit Houzy haben Sie Ihr Eigenheim digital im Griff!

Jetzt registrieren und HouzyPremium im Wert von **CHF 216.–** geschenkt bekommen!
Gutscheincode: **HM0919**

Einlösen bis zum 30.09.2019 auf
www.houzy.ch/premium

Besuchen Sie uns in **Halle 2 Stand D40** auf der Bauen & Wohnen Luzern vom 19. bis 22. September 2019!



BLAUE BEERE: VOLL IM TREND

TEXT —BRIGITT BUSER

Auch als Heu- oder Blaubeere bekannt, gewinnt die Heidelbeere immer mehr an Beliebtheit. Mittlerweile sind zwei kalktolerante Sorten erhältlich, die erst noch ausgezeichnet schmecken.

— VERMEHRT IM GARTEN ANZUTREFFEN

Dank ihres guten Geschmacks und je nach Sorte sehr grossen, blauen Beeren werden Kulturheidelbeeren (*Vaccinium corymbosum*) vermehrt im Garten angebaut. Das ist gut so, enthalten die prallen Früchte doch viele Vitamine, Phosphor, Kalzium und Kalium. Damit sie gut gedeihen und einen reichen Ertrag bringen, benötigen die herkömmlichen Sorten im Gegensatz zu den meisten anderen Beeren einen sauren Boden. In der Schweiz ist dieser aber eher rar, ausser der Garten liegt in einem Moorgebiet. Will man die zu den Erikagewächsen gehörenden Beeren also in Gärten mit lehmhaltigen Böden kultivieren, so benötigt es unbedingt einen Erdaustausch

mit Moorbeet- oder Rhododendronerde. Mittlerweile sind zwei kalktolerante Sorten im Handel erhältlich, die mit Torfersatz und humoser Beerenerde im Mischverhältnis 1:1 auskommen. Da beide zu unterschiedlicher Zeit Früchte tragen, erstreckt sich die Ernte von Juli bis September. Ein weiterer Vorteil ist, dass die bis zu 100 cm hoch werdenden Sträucher bei optimaler Kultivierung kaum krankheitsanfällig sind. Dasselbe gilt für den Schädlingsbefall, da die Kirschessigfliege für die Eiablage eher helle Früchte bevorzugt.

— STANDORT UND BEETGRÖSSE

Kulturheidelbeeren sind absolut winterhart. Bevorzugt wird ein sonniger Standort, jedoch darf er keinesfalls



“
IM FRÜHJAHR
ZEIGEN SICH WEISSE
BLÜTENGLÖCKCHEN
UND KLEINES LAUB
”



Oben—Die Sorte REKA® bringt einen hohen Ertrag mit grossen, festen und würzig-aromatischen Beeren in Trauben hervor.

Links—Elisabeth, die ideale Partnersorte zu REKA, hat hellblaue, mittelgrosse Beeren mit erfrischend süss-säuerlichem ausgeprägtem Aroma.

heiss sein, da sie auf Wurzeltrockenheit empfindlich reagieren. Halbschattige Lagen werden ebenfalls gut vertragen, jedoch nicht nasse Böden. Damit die Sträucher über Jahre hinweg problemlos gedeihen, sollte ein lehmhaltiger Boden jeweils 50 cm in der Breite und Tiefe mit der bereits erwähnten Torfersatz-Beerenerdenmischung ausgetauscht werden.

— RICHTIGES NASS UND OPTIMALE DÜNGUNG

Um eine Verkalkung des Bodens in Grenzen zu halten – der umliegende Boden sorgt schon für eine langsame Kalkanreicherung –, sollte man die Pflanzen in der Anwuchsphase und bei Trockenheit nur mit kalkfreiem Wasser oder Regenwasser giessen. Gedüngt wird im Frühjahr mit Rhododendrondünger aus dem Handel gemäss Packungsbeilage.

— SCHNITT

Die reich verzweigten Sträucher mit weissen Glöckchenblüten im Frühjahr, glänzendem, dunkelgrünes Laub im Sommer und leuchtend roter Herbstfärbung benötigen nur einen Auslichtungsschnitt. Dazu werden im zeitigen Frühjahr nur abgestorbenes Holz und überalterte Triebe, erkenntlich am grauen, rissigen Holz, entfernt.

GARTEN KALENDER

SEPTEMBER: DIESE ARBEITEN FALLEN AN

TEXT UND FOTO—BRIGITT BUSER

• ZIMMERPFLANZEN EINRÄUMEN UND UMTOPFEN

Wärmebedürftige Zimmerpflanzen wie Orchideen, Kentiapalme, Einblatt, Flamingoblume, Birkenfeige usw. werden spätestens Ende des Monats wieder ins Haus geholt. Falls nötig, können sie dann auch umgetopft werden. Das neue Gefäss sollte aber nicht mehr als ein- bis zwei Fingerbreit mehr im Durchmesser aufweisen. Wichtig dabei ist, dass der Topf einen guten Wasserabzug hat. Um die Gefahr von Wurzelfäulnis zusätzlich zu verringern, füllt man vor dem Erds substrat eine 3 bis 5 cm dicke Schicht Blähton ein, die mit einem Vlies abgedeckt wird.

• KOMPOSTHAUFEN ANLEGEN

Jetzt im Spätsommer beginnt das grosse Abräumen im Garten. Spätestens jetzt wird es auch Zeit, sich um das Anlegen eines Kompostes zu kümmern. Im Handel sind dazu Gitter usw. erhältlich. Eingefüllt wird trockenes Laub, weichlaubige Gartenabfälle allgemeiner Herkunft oder Triebe von Bäumen und Sträuchern, wobei hier gröberes Material vorher unbedingt geschreddert werden muss, damit es sich bald zersetzt. Ebenfalls können Küchenabfälle von Obst und Gemüse – keine Essensreste – sowie Kleintiermist in nicht zu grossen Mengen kompostiert werden. In Schichten aufgebaut, beginnt bald der Verrotungsprozess. Im Spätherbst gut durchmischt, kann der so entstandene Kompost bereits im nächsten Frühjahr gesiebt werden und als Dünger verwendet werden.

• REDUKTION VON ÜBER- WINTERNDER KIRSCH- ESSIGFLIEGE

Damit eine Überwinterung der Kirschessigfliege herabgesetzt werden kann, sollten bei der



Damit man auch im nächsten Jahr eigene Himbeeren geniessen kann, bedarf es Sauberkeit im Beet.

Ernte weder am Baum noch auf dem Boden Früchte zurückgelassen werden. Dies gilt insbesondere für Herbsthimbeeren oder helle Früchte wie Trauben, Mirabellen und Reineclauden, da diese der Schädling für die Eiablage bevorzugt.

• HERBSTDÜNGUNG MIT KALI-MAGNESIA

Damit in diesem Jahr gewachsenen Triebe von vor allem immergrünen Gehölzen wie Kirschlorbeer, Stechpalme, Glanzmispel aber auch Lavendel und Rosmarin weniger anfällig auf Frostschäden sind, sollte man diese im September mit Kali-Magnesia (Patentkali) gemäss Packungsbeilage versorgen. Auch Rosen und andere Gehölze profitieren davon, sorgen sie doch auch hier für ein Ausreifen der Triebe. Bei immergrünen Gehölzen setzt zudem das von den Blattzellen aufgenommene Nährsalz den Gefrierpunkt des Wassers herunter, wodurch auch hier weniger Frostschäden auftreten.

SUV FÜR ALLE(S)

TEXT — TIMOTHY PFANNKUCHEN



1

Bereits ist jeder dritte Neuwagen in der Schweiz ein SUV; Tendenz immer stärker steigend. Die aktuellen Neuheiten werden kompakter – und coupéhafter.

ALLES WIRD SUV

Der Trend zum SUV macht keine Pause mehr: Wie Auto-Pilze schießen rundum weitere «Sport Utility Vehicles» (SUV) aus dem Boden und schliessen letzte Programm-Lücken der Hersteller. Sehr im Trend liegen dabei kleine City-SUV, als sogenannte Crossover nach SUV aussehend, aber kaum je über Geländetalent, oft nicht mal über Allrad verfügend und eher dazu gedacht,

im SUV-Boom den Rückgang im Verkauf der anderen Klassen abzufedern.

KLEINER IST FEINER

Praktisch jeder Hersteller zieht mit. Alleine im VW-Konzern sind jetzt gleich vier City-SUV: bei Audi der A1 Citycarver, bei Seat der Arona, bei Skoda der Kamiq, bei VW der T-Cross. Parallel kommen Klein-, Kompakt- und Mittelklasse-Wagen im Geländekombi-Stil, um vom Hype um höheres Sitzen zu profitieren. Ein Beispiel: der geliftete Skoda Superb als Scout.



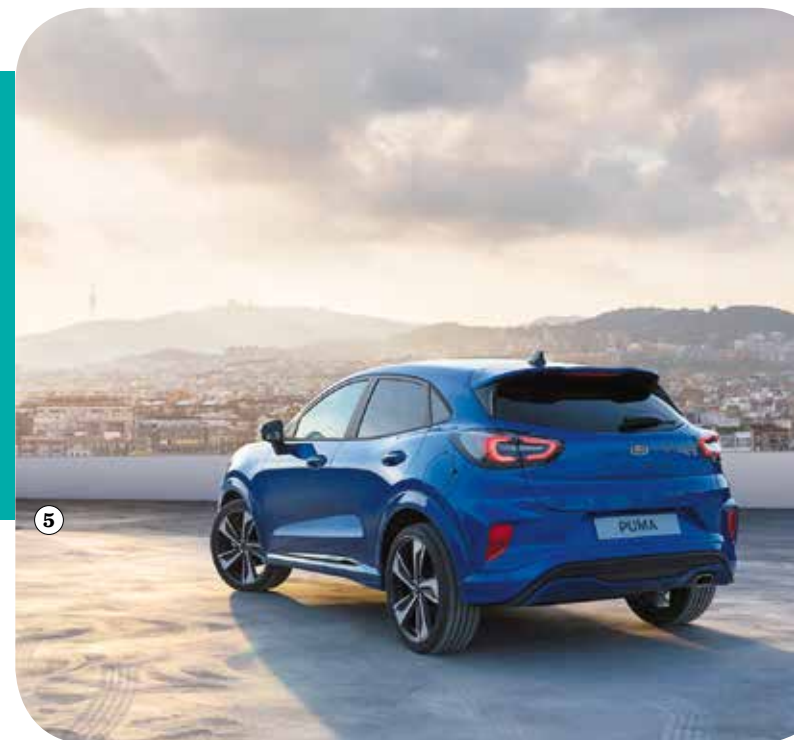
2



3



4



5

- 1 **Skoda Superb Scout:** Geliftet und ab 56'670 Franken erstmals als 4x4-Geländekombi.
- 2 **Range Rover Evoque:** Neu gibts ab 43'900 Franken nur mehr den Evoque-Fünftürer.
- 3 **Mercedes EQC:** Der Stromer kostet mit 430 Kilometer Reichweite ab 84'900 Franken
- 4 **Audi A1 Citycarver:** Die hochgesetzte Version des kleinen A1 kostet 28'300 Franken.
- 5 **Ford Puma:** Führt Ende 2019 (Preis offen) in die Lücke zwischen EcoSport und Kuga.

INFO

AUSNAHMEN BESTÄTIGEN DIE REGEL



Der SUV-Boom fordert Opfer: Teils rentieren sich klassische Modelle wie etwa eine Coupé- oder Kombiversion gar nicht mehr, so dass Varianten gestrichen werden. Nur ein Beispiel: Beim neuen 1er verzichtet BMW auf den Dreitürer, es gibt nur mehr Fünftürer. Manch ein Hersteller – etwa Ford – kündigt bereits an, die Palette an Nicht-SUV radikal auszudünnen. Aber in Zeiten, in denen der Druck des

Wettbewerbs wie der Abgasgesetzgebung steigt, ist's umgekehrt wichtig, jeden erdenklichen Kundenwunsch zu bedienen und diesen möglichst umweltgerecht. Ein Beispiel hier: Toyota hat nach 15 Jahren Pause die in den USA sehr erfolgreiche grosse Limousine Camry (Bild, ab 39'500 Franken) zurück ins Programm für Europa genommen – mit einem zeitgemässen Benzin-Elektro-Hybridantrieb mit 218 PS.

ALLES COUPÉHAFTER

Kein Wunder, legen die etablierten Modelle schnell nach – vor allem stilistisch. Ob Audi mit dem Q3 Sportback, Ford mit dem neuen Kuga, Mazda beim CX-30 oder Toyota beim längst erfolgreichen C-HR: Waren sogenannte SUV-Coupés mit schicker, weil schräger Dachlinie anfangs ein Fall für Nobelhobel wie BMW X4 und X6 oder Mercedes GLC Coupé und GLE Coupé, werden neu familiengerechte Kompakt-SUV im bürgerlichen Preissegment cooler.

AB IN DIE NISCHE

Und nichts bleibt unversucht: Zwar war die Cabrio-Version des – jetzt gerade erneuerten und nur noch fünftürig

angebotenen – Range Rover Evoque glücklos, aber doch reicht VW wohl nächstes Frühjahr den offenen T-Roc nach. Wichtiger scheint ein weiterer Trend: Auch SUV werden elektrifiziert, ja sind's teils schon. Bei Suzuki zum Beispiel ist der Ignis-Mildhybrid zu haben, bei Mitsubishi der Outlander Plug-in-Hybrid und bei Toyota der RAV4-Vollhybrid.

AUCH SUV STROMERN

Auch bei den vollelektrischen SUV wächst das Angebot. Als Antwort auf Audi E-Tron, Jaguar I-Pace oder Tesla Model X hat Mercedes den EQC lanciert – für stolze 84'900 Franken. Es geht aber günstiger: Der Hyundai Kona Electric zum Beispiel kostet 46'990 Franken und damit quasi so viel wie mit rund 46'000 Franken der durchschnittliche Schweizer Neuwagen.

Gebäudekühlung: Wärmepumpe statt Klimaanlage



Nachhaltig und Innovativ

Häuser werden immer öfter klimatisiert. Viele denken hierbei an eine Klimaanlage. Dass Wärmepumpen auch Wohnräume kühlen, ist hingegen wenigen bewusst. Dabei ist dies energieschonend und umweltfreundlich.

Lassen Sie sich noch heute durch unsere Fachspezialisten beraten.

Hoval.ch/waermepumpe

Hoval AG
8706 Feldmeilen | Telefon 044 925 61 11 | info@hoval.ch



Hoval



«Sobald auch nur eine Steckdose erneuert wird, muss seit 2010 ein FI-Schalter zur erhöhten Sicherheit installiert werden»

BEAT VOIGTMANN, MITARBEITER
TECHNIK & BETRIEBSWIRTSCHAFT EIT.SWISS

SERVICE

BADEZIMMERUMBAU: DAS WICHTIGSTE LIEGT IM HINTERGRUND



Die Basis jedes Badezimmers sind die Leitungen im Hintergrund. Dies gilt es auch bei einem Badumbau zu bedenken – und entsprechend Budget und Zeit einzuplanen.

TEXT – THOMAS BÜRGISSE



FOTO: TALSEE



Was vorne gut aussieht, erfordert im Hintergrund einiges an Planung. Besonders schön und einfach lassen sich Wasserleitungen, Anschlüsse und Technik mittels Vorwand-Installation umsetzen.

— **DAS BESTEHENDE IST ENTSCHEIDEND**
Früher kam dem Badezimmer eine ganz andere Bedeutung zu als heute. Das macht sich nun in älteren Gebäuden bemerkbar: Das Badezimmer von anno dazumal ist nur wenige Quadratmeter gross, von der grosszügigen Wohlfühloase fehlt jede Spur. Klar, das lässt sich im Rahmen eines Umbaus ändern. Zum Beispiel kann ein angrenzender Raum neu ins Bad integriert werden. Oder aber, man wählt gleich eine ganz neue Platzierung für das Badezimmer. Für welche Option man sich entscheidet:

“
**DER WAHRE ZUSTAND
DER LEITUNGEN ZEIGT SICH
ERST NACH DEM RÜCK-
BAU DES BADEZIMMERS**
”

Die Leitungen und Anschlüsse spielen eine nicht zu unterschätzende Rolle. Denn während bei einem Neubau alles umsetzbar ist, muss bei einem Badumbau mit dem Bestehenden gearbeitet werden. —>

TIPP

LEBEN OHNE BADEZIMMER



Ein kleiner Badumbau ist in-
nert weniger Tage realisiert.
Sobald es aber etwas Grösse-
res wird und die Leitungen
ebenfalls ersetzt oder erwei-
tert werden müssen, braucht
es Zeit: Und zwar schnell ein-
mal mehr als zwei Wochen.
Glücklich, wer dann zumin-
dest noch ein Gäste-WC hat –
sofern dieses trotz Leitungser-
neuerung genutzt werden
kann. Ansonsten sollten Sie
sich im Voraus unbedingt die

Ausweichmöglichkeiten über-
legen. So könnten Sie zum Bei-
spiel während dieser Zeit in
die Ferien, sofern Sie vollstes
Vertrauen in Architekt oder
Bauführer haben. Vielleicht
hilft aber auch der Nachbar
aus? Oder nahe wohnende Fa-
milie und Freunde? Bringt al-
les nichts, müssen Sie sich
früh genug um eine mobile
Dusche, ein mobiles WC oder
gar einen voll ausgestatteten
Badcontainer kümmern

**Knopf in der
Planung?**



Das passende Bad zu finden, ist eine Herausforderung. Dank professioneller Beratung wird Ihr Traum bald Realität.

Volketswil, Industriestrasse 18 | bauarena.ch



Sie bauen, wir beraten.

bauarena



Wenn es um Wasser und Strom im Badezimmer geht, sollte der Fachmann ran. Einerseits wegen der Sicherheit, andererseits wegen zahlreicher Vorschriften, die es zu beachten gilt.



NACHGEFRAGT «ICH WÜRD GENÜGEN STECKDOSEN EINPLANEN»



BEAT VOIGTMANN,
Mitarbeiter Technik & Betriebs-
wirtschaft EIT.swiss (ehemaliger
Verband Schweizerischer Elektro-
Installationsfirmen)

Beat Voigtmann, was kommt bezüglich elektrischer Installationen auf mich zu, wenn ich mein Badezimmer erneuere?

Sobald auch nur eine Steckdose erneuert wird, muss seit 2010 ein Fehlerstromschutzschalter, ein FI-Schalter, zur erhöhten Sicherheit installiert werden. Zwar gibt es auch Steckdosen-Lösungen mit integriertem FI-Schalter. Meistens macht es aber Sinn, gleich den gesamten Stromkreis rund um das Badezimmer neu abzusichern.

Kann es auch sein, dass ich gleich alle Installationen erneuern muss?

Sind noch alte Baumwolldrähte eingezogen, kann ein Komplettersatz durchaus Sinn machen. Meist können dafür aber die bestehenden Rohre genutzt werden. In alten Häusern findet sich ausserdem oft noch Asbest, zum Beispiel beim Elektrotabelleau. Auch dann ist ein Ersatz angebracht. Am besten aber, man lässt die Situation vom Elektriker vor Ort beurteilen. Dieser kennt auch gleich alle Vorschriften rund um die Elektroinstallationen. Auch, in welchem Abstand zur Badewanne überhaupt neue Steckdosen erlaubt sind.

Welche elektrischen Installationen sollte man beim Badumbau nicht vergessen?

Die Steckdose im Spiegelschrank ist Standard. Einige wünschen beim Lavabo einen zusätzlichen Stromanschluss für die elektrische Zahnbürste. Allgemein würde ich genug Steckdosen einplanen, auch für die Zukunft. Sei dies für den Handtuchradiator, das Dusch-WC, die Lautsprecherboxen usw. Ausserdem darf die Lichtplanung nicht vergessen werden. Idealerweise wird diese auf zwei, drei Lichtschalter aufgeteilt, schliesslich möchte man nicht immer die gleichen Lichtstimmungen.

— VERLEGUNG DES BADEZIMMERS

Zwar ist fast nichts unmöglich. Kommt das Badezimmer aber neu in einem komplett anderen Raum zu liegen, müssen sämtliche Leitungen aufwendig verlängert oder gar neu verlegt werden. Am einfachsten ist es noch, wenn ein Badezimmer ein Stockwerk nach unten, am besten in der Vertikalen gezügelt wird. Ansonsten endet es mit neuer Leitungsführung und neuen Schächten schnell in

einer Totalbaustelle. Müssen Fallleitungen neu verlegt werden, darf ausserdem der Platz für den Schacht nicht unterschätzt werden: 15 auf 15 Zentimeter sind meist nötig für genug grosse Rohre sowie den dazugehörigen Schallschutz. Ausserdem muss bei einer Neuorganisation unbedingt darauf geachtet werden, dass die Abwasserleitungen bis zur öffentlichen Kanalisation durchgehend ein genügend grosses Gefälle aufweisen. —>

CHECKLISTE:

ACHT WICHTIGE PUNKTE FÜR DEN BADUMBAU



- Im Bereich Wasser und Abwasser gibt es zahlreiche Vorschriften, beispielsweise um die Wasserhygiene zu gewährleisten. Spätestens wenn es um die Leitungen geht, sollte deshalb ein Profi beigezogen werden.
- Verlassen Sie sich nicht auf alte Pläne: Messen Sie Raumgrösse & Co. nochmals genau aus, bevor Sie Anschlüsse setzen.
- Kommt die Waschmaschine ins Badezimmer, denken Sie auch an einen Warmwasseranschluss an der richtigen Stelle.
- Je mehr Sie beim Verlegen von Leitungen über neue Trockenwände lösen können, desto einfacher wirds.
- Der Hohlraum in der Vorwand muss für den Schallschutz mit Dämmmaterial ausgelegt werden.
- Kaltwasserrohre sollten wegen der Kondensation zusätzlich gedämmt sein.
- Verzichten Sie lieber auf eine Regenbrause oder riesige Badewanne, wenn die erforderliche Wasserleistung nicht erbracht werden kann.
- Wasserleitungen aus Blei müssen für Ihre Gesundheit ausgetauscht werden!

Das Gebäudeprogramm



Jetzt Gesuch
einreichen und profitieren

Haus sanieren. Energie und Geld sparen.

Das Gebäudeprogramm unterstützt energetische Sanierungen finanziell.

www.dasgebaeudeprogramm.ch

Wird die Vorwandinstallation richtig ins Designkonzept integriert, dient sie zum Beispiel als schöne, zusätzliche Ablagefläche.



“
WÄHREND BEI EINEM
NEUBAU ALLES UMSETZBAR
IST, MUSS BEI EINEM BAD-
UMBAU MIT DEM BESTEHENDEN
GEARBEITET WERDEN
”

— EVENTUALITÄT IMMER EINRECHNEN

Auch wenn das neue, eventuell grössere Badezimmer am bisherigen Ort zu stehen kommt, kann es im Rahmen eines Badumbaus zu einem Komplettersatz der Leitungen kommen. Grundsätzlich kann bei Stahl- oder Kupferrohren von einer Lebensdauer von 30 bis 40 Jahren ausgegangen werden. Der wahre Zustand der Leitungen aber zeigt sich erst nach dem Rückbau des Badezimmers. Deshalb sollte immer von Beginn an eine Zeit- und Budgetreserve für die Leitungen eingerechnet werden. Beim kleinsten Zweifel am Zustand der Leitungen empfiehlt es sich, die Gelegenheit für einen Ersatz zu nutzen, damit man in wenigen Jahren nicht erneut ran muss. Ausserdem löst man damit auch gleich das allfällige Problem des zu geringen Wasserdrucks. Denn alte Leitungssysteme sind oft nicht ausgelegt auf die gewünschte Regenbrause oder die riesige Badewanne.

— GUT PLANEN

Ideal ist natürlich, wenn neue Rohre gleich über die vorhandenen Leitungsführungen verlegt werden können. Selbst beim neuen Badezimmer am alten Ort wird es jedoch neue Anschlüsse und damit neue Führungen brauchen. Entweder kann dafür in der Mauer entsprechender Raum herausgespitzt werden – oder aber man arbeitet mit Vorwandinstallationen. Letztere rauben zwar 15 bis 20 Zentimeter Raumbreite, sind aber dank vorgefertigter Elemente aus Metallprofilen relativ einfach umsetzbar. Darin können dann problemlos sämtliche Rohre, Leitungen und auch allfällige Technik untergebracht werden. Vor allem aber ermöglicht dies sogar die Wandmontage von Lavabos oder WCs, finden in der vorgestellten Wand doch auch Spülkasten & Co. Platz. Wichtig ist jedoch, dass genau geplant wird, was wo zu stehen kommen soll. Dabei kann es übrigens auch nicht schaden, in die Zukunft zu denken – und eventuell für spätere Anschaffungen bereits vorzusorgen. Schliesslich sollen alle Anschlüsse am richtigen Ort platziert werden, bevor die Vorwand mit dem restlichen Badezimmer zur harmonischen Einheit verschmilzt – und die Leitungen für eine lange Zeit wieder im Hintergrund verschwinden.

FOTOS: TALSEE

WO IDEEN WIRBELN: IM HAUS MAGAZIN

JETZT
ABONNIEREN

MIT DER HERBSTLICHEN JAHRESZEIT verlegen sich die Aktivitäten wieder von draussen nach drinnen. Neue Ideen sind gefragt! Davon finden Sie im Haus Magazin eine bunte Mischung. Aber nur, wenn Sie das Haus Magazin als Premium-Kunde abonnieren! Für 38 CHF werden Sie 9x jährlich mit Informationen und Berichten rund um Haus und Wohnen beliefert. Zudem profitieren Sie auch von vielen zweckmässigen Dienstleistungen. Darum:

JETZT ANMELDEN!
hausmagazin.ch/premium-kunde

DAS SIND UNSERE INKLUSIV-LEISTUNGEN FÜR PREMIUM-KUNDEN:

Haus Magazin: Alle 9 Ausgaben ins Haus geliefert
Haus Shop: Zusatzrabatt auf alle Produkte
Haus Forum: Kostenlose Infoabende und Veranstaltungen
Specials: Zusatzvergünstigungen bei div. Dienstleistungen

ANMELDUNG ALS PREMIUM-KUNDE

HAUSmagazin

JA, ich will von den Vorteilen profitieren und für **38 Franken pro Jahr Premium-Kunde** werden.

Name

Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Tel./Mobile

E-Mail

Coupon einsenden an: Haus Magazin, Räfelstrasse 28, 8045 Zürich. Angebot gültig in der Schweiz. Inkl. 2.5% MwSt.

Oder wählen Sie einfach: **Telefon 043 500 40 40** oder senden eine E-Mail an: **info@hausmagazin.ch**



DURGOL MACHT WC UND BAD HYGIENISCH SAUBER

Mit **durgol surface** reinigen Sie das ganze Bad schnell und gründlich. Der kraftvolle Bad-Entkalker befreit Armaturen, Waschbecken, Duschkabine, Kacheln etc. zuverlässig von Kalk und Schmutz und sorgt für strahlenden Glanz. Dank dem einzigartigen Abperleffekt bleiben die Oberflächen länger sauber.

Seit Kurzem erhältlich ist **durgol WC** – für eine effiziente und hygienische Toilettenreinigung. Kalk, Schmutz und Urinstein werden gründlich entfernt und schlechte Gerüche beseitigt. Was bleibt, ist eine langanhaltende Frische. Die handliche Flasche reicht bis unter den Rand und verteilt das Gel effizient. Die regelmässige Anwendung schützt vor hartnäckigem Schmutz und pflegt die Oberflächen der Toilette. Weitere Infos: www.durgol.ch



KORRIGENDUM: RECYCLING VON GETRÄNKEKARTONS

In der Juli-Ausgabe («Adieu Abfall – so reduzieren Sie Kehr-richt») haben wir geschrieben, dass sich Verbundwaren wie Tetrapak/Getränkekartons nicht rezyklieren lassen und man deshalb möglichst darauf verzichten sollte. Jedoch werden Getränkekartons in der Schweiz durchaus aufbereitet – das Problem sind zurzeit die fehlenden Sammelstellen. Dennoch hat die Verpackung als Ganzes einen guten ökologischen Fussabdruck, man darf also weiterhin guten Gewissens Getränkekartons kaufen. Weitere Informationen und Sammelstellen: www.getraenkekarton.ch



EDEL: 3D-WAND- VERKLEIDUNG AUS MARMOR



Der italienische Marmor-Produzent Margraf hat mit modernsten CNC-Maschinen eine neue Kollektion von 3D-Wandverkleidungen kreiert. Gefertigt wird sie aus Bianco Carrara, Bianco Siberia, Crema Nuova, Fior di Pesco Carnico, Jolie Grey und Lipica Fiorito. Zur Auswahl stehen eine Reihe von unterschiedlichen Oberflächenstrukturen mit Hochglanzpolitur oder Mattschliff. Von Vorteil ist die geringe Stärke (ab 3 cm), die den Transport und die Montage an der Wand erleichtert. www.magrafit

JETZT STOREN & CO. REINIGEN

SPÄTESTENS JETZT SOLLTE MAN DIE AUSSENBESCHÄTTUNG GRÜNDLICH REINIGEN, DAMIT SICH SCHMUTZ UND POLLEN NICHT IN DIE OBERFLÄCHE EINBRENNEN.



Aussenjalousien: Zunächst die Lamellen mit einem Handstaubsauger oder -feger von Staub, Blütenpollen oder Laub befreien. Besonders gut geeignet sind Spezialprodukte wie eine Lamellenreinigungszange oder -bürste. Anschliessend die festen Bauteile mit einem feuchten Lappen oder Schwamm reinigen. Vorsicht, dass keine Elektrobauteile mit Wasser in Berührung kommen.

Markisen: Kleine Flecken oder Schmutzstreifen lassen sich im trockenen Zustand mit einem nicht abfärbenden Radiergummi beseitigen. Starke Verschmutzungen mit Schaum aus lauwarmem Wasser und Feinwaschmittel einweichen und 15 Minuten einwirken lassen. Dann mit klarem Wasser abspülen und vollständig trocknen lassen, damit sich kein Schimmel oder Stockflecken bilden. Bei Bedarf Imprägnierung auffrischen. Häufig bildet sich auch auf den Oberflächen der festen Bauteile ein Schmutzfilm, den man ebenfalls regelmässig entfernen sollte.

Rollläden: Bei der Reinigung von oben nach unten vorgehen: Zuerst wird der Kasten saubergemacht, dann die Führungsschienen sowie der Panzer und zum Schluss die Endschiene. Dabei sollte zunächst loser Schmutz mit Handfeger oder Staubsauger entfernt werden. Anschliessend mit einer Mischung aus Wasser und mildem Reinigungsmittel sowie einem Mikrofaser Tuch die Rollläden sauber wischen und trockenreiben, um Kalkränder zu vermeiden. *Quelle: Warema*



Premium-Kunden vom HAUSmagazin profitieren bei Versicherungen dank der Partnerschaft mit der Allianz von attraktiven Vorzugskonditionen.

Informationen sind unter allianz.ch/hausmagazin ersichtlich oder kontaktieren Sie die Allianz Suisse direkt. Tel. +41 58 358 50 50, verguenstigungen@allianz.ch



Allianz

BEIM UMWELT-SCHUTZ ZÄHLEN VIELE FAKTOREN

TEXT — RAPHAEL HEGGLIN

Es ist nicht immer einfach, bei der riesigen Auswahl an Elektrogeräten das richtige Produkt zu finden. Energieetikette und Labels helfen weiter.



ENERGIEEFFIZIENZ

Sie ist eines der wichtigsten Merkmale technischer Erzeugnisse. Sie gibt darüber Auskunft, wieviel Energie Geräte und Maschinen für ihren Betrieb benötigen. Anhand der Energieeffizienzklassen können Konsumentinnen und Konsumenten auf den ersten Blick sparsame Produkte von Energieschleudern unterscheiden.

Doch ist die Energieeffizienz nicht der einzige Faktor, der ein Produkt mehr oder weniger umweltfreundlich macht. Ebenso entscheidend ist, wieviel graue Energie in einem Produkt steckt, ob es passend dimensioniert ist,

wie gut seine Qualität (bzw. wie lange seine zu erwartende Lebensdauer) ist, und ob es sich reparieren sowie recyceln lässt.

AUF EINEN BLICK: DIE ENERGIEETIKETTE

Immer mehr Produkte sind mit der Energieetikette gekennzeichnet. Sie gibt Auskunft über den Energieverbrauch und ermöglicht den Vergleich verschiedener Marken und Modelle. Die Energieetikette teilt ein in die Energieeffizienzklassen von A bis G. A (grün) steht für die beste und G (rot) für die schlechteste Klasse mit dem höchsten Energieverbrauch.

Die graue Energie ist die Energiemenge, die für Herstellung, Transport, Lagerung, Verkauf und Entsorgung eines Produktes benötigt wird



Allerdings: Bei Haushaltsgeräten, Lampen und anderen Produkten gelten bereits neue Klassen: Die besten Produkte sind dort je nach Gerätekategorie mit A+++ oder A++ gekennzeichnet. Ab 2021 wird eine neue Energieetikette mit der ursprünglichen A- bis G-Skala eingeführt, um die verwirrenden Energieklassen A++ und A+++ zu beseitigen (siehe News Seite 33). Vor einem Neukauf sollte man sich daher darüber informieren, welches die gerade geltende, beste Effizienzklasse ist (siehe auch Expertentipp).

SCHWER ERKENNBAR: GRAUE ENERGIE

Die graue Energie ist die Energiemenge, die für Herstellung, Transport, Lagerung, Verkauf und Entsorgung eines Produktes benötigt wird. Sie ist schwer zu berechnen, doch für einige Produkte sind Durchschnittswerte bekannt: Etwa 44'000 kWh sind zum Beispiel erforderlich, um ein Mittelklasseauto herzustellen. Mit dieser Energie liesse sich das Auto etwa 65'000 Kilometer fahren. In einem Personal Computer wiederum stecken etwa 3000 kWh und in einem Smartphone rund 220 kWh graue Energie. Mit der gleichen Energie wie für seine Herstellung lässt sich ein Smartphone etwa 50 Jahre lang aufladen.

Im Allgemeinen ist die graue Energie, die in einem Produkt steckt, nicht bekannt. Eine Faustregel besagt jedoch, dass jeder Franken, den ein Endverbraucher ausgibt, im Durchschnitt etwa 1,2 Kilowattstunden graue Energie verursacht. Ein Austausch von Computern, Laptops und Mobiltelefonen lohnt sich daher meist nur, wenn sie irreparabel defekt sind: Die graue Energie, die in ihnen steckt, ist viel grösser als der Stromverbrauch während ihrer Gebrauchsphase.



DER EXPERTE



MARCO LORENZI,
Junior Product Manager
Marketing Elektro bei Fust

UNTERSCHIED IM ENERGIE-VERBRAUCH IST GROSS

«Energieeffiziente Geräte lohnen sich nicht nur für die Umwelt, sondern auch finanziell. Insbesondere bei Produkten, die viel Strom verbrauchen – zum Beispiel Tiefkühlgeräte, Geschirrspüler oder Waschmaschinen – ist der Unterschied im Energieverbrauch gross. Über die Jahre gerechnet kommt so eine Summe zu-

stande, die den Mehrpreis für ein besonders energieeffizientes Gerät übersteigt. Zudem ist die Verarbeitung bei energieeffizienten Geräten oft besser als bei Billigprodukten. Denn die Hersteller stecken insgesamt mehr in solche Produkte. Ist eine Reparatur fällig, sollte man diesen Punkt ebenfalls in die Entscheidung mit

einbeziehen. Wir bieten daher unter www.fust.ch > Service > Reparatur oder «Neukauf?» ein Programm zur Entscheidungshilfe an. Dieses haben wir zusammen mit dem Bundesamt für Energie entwickelt. Geht ein Gerät kaputt, kann man damit prüfen, ob sich eher eine Reparatur oder ein Neukauf lohnt.»



LEBENSERWARTUNG ABSCHÄTZEN

Wie umweltverträglich ein Produkt ist, entscheidet sich auch an seiner Lebensdauer. Denn für ein qualitativ minderwertiges Produkt ist meist gleich viel graue Energie erforderlich wie für ein qualitativ hochwertiges.

Doch wie lässt sich die zu erwartende Lebensdauer abschätzen? Insbesondere bei Elektrogeräten ist das schwierig, weil man nicht in deren Inneres sehen kann – und selbst wenn: Qualitativ mangelhafte Komponenten sind für Laien nicht als solche erkennbar.

Trotzdem gibt es Anhaltspunkte. Fachpersonen raten, sich – mit der notwendigen Skepsis – online schlau

zu machen. Test- und Erfahrungsberichte sowie Kundenbewertungen geben oft Hinweise zur Qualität. Ebenfalls sollte man im Laden danach fragen, ob und wie leicht sich ein Gerät reparieren lässt.

Je einfacher und kostengünstiger sich ein Defekt beheben lässt, desto länger ist man gewillt, ein Gerät zu benutzen. Mit ifixit.com existiert zudem für Smartphones und Tablets ein Portal, das bewertet, wie reparierbar die verschiedenen Modelle sind.

EINE FRAGE DER GRÖSSE

Zu guter Letzt spielt auch die Wahl des passenden Geräts eine wesentliche Rolle für die Umwelt. Dazu ein Beispiel: Ein Gefrierschrank mit ca. 100 Litern Nutzvolumen und der Energieeffizienzklasse A++ benötigt pro Jahr etwa 150 kWh Strom. Ein Gerät mit ca. 260 Litern Nutzvolumen und der Energieeffizienzklasse A+++ benötigt hingegen etwa 165 kWh Strom.

Ein kleineres, etwas weniger effizientes Gerät verbraucht also oft weniger Strom als ein grosses der besten Energieeffizienzklasse. Wer nur wenig einfrieren möchte, fährt daher mit einem kleinen Tiefkühlgerät umweltfreundlicher. Ob Auto, Waschmaschine oder Kühltruhe: Sie sollten immer so gross wie nötig und so klein wie möglich gewählt werden. Kombiniert mit der besten Energieeffizienzklasse, ergibt sich dann der kleinstmögliche Energieverbrauch.

CONTENT FIRST

IHR PERSÖNLICHES DIGITALMAGAZIN
www.swissnewscloud.ch

#Mobile first
#Social-Media
#Desktop



ERFOLG HAT WER NÜTZLICHE INFORMATIONEN LIEFERT

Bieten Sie Ihren Kunden nützliche Informationen und weiterführendes Wissen. Wir erstellen für Sie regelmässig exklusiven Content und publizieren ihn in Ihrem persönlichen Digitalmagazin.

Das Digitalmagazin wird mit Ihrer Unternehmenswebsite verlinkt und ist die Quelle aller Berichte, die Sie einzeln auch für den eigenen Blog, auf Social-Media wie Twitter oder Facebook, auf Plattformen für nutzererzeugte Inhalte wie Pinterest oder Flickr oder über klassische Public Relations verwenden können – und natürlich auch für Ihre hauseigenen Publikationen. Erreichen Sie mit dem Digitalmagazin zusätzlich potentielle Kunden über die Suchmaschine.

Das all-inclusive-Paket für jede Budget gibt es bei:

i-PRESSUM GmbH, Content Service, Räfelstr. 28, 8045 Zürich, +41 43 500 40 40, info@hausmagazin.ch

PAPAGEIEN- HALTUNG RICHTIG GEMACHT

TEXT — KARIN HAENNI EICHENBERGER

Jeder Papagei ist auf seine Art einzigartig. Einzigartig schön. Wenn diese Vögel während vielen Jahren Freude bereiten sollen – sie werden sehr alt, manche bis hundert Jahre – gilt es einiges bezüglich Kauf, Verpaarung und Pflege zu beachten.



CHECKLISTE:



- **ERNÄHRUNG:** Körnermischung an die entsprechende Art angepasst, Quell- und Keimfutter, Kochfutter, verschiedene Obst- und Gemüsesorten, ausser Avocados, die sind giftig für die Tiere.
- **FUTTERMENGE:** Bei der täglichen Futtergabe hat sich die Regel fünf bis zehn Prozent des Körpergewichtes als ideal herausgestellt.
- **KAUFPREIS:** Zimmervoliere ab 900 Franken, Aussenvoliere ab 2000 Franken, Zubehör ab 200 Franken, Transportgefäss ab 60 Franken, Tierarztkosten bei guter Gesundheit bei etwa 300 Franken pro Jahr. Futter pro Monat rund 100 Franken, Einstreu plus Spielsachen rund 100 Franken.



www.auffangstation.ch/pdf/wunsch_nach_papagei.pdf
www.blv.admin.ch (Suchwort Papageien)

— SIE SIND JA SOOO SÜÜSS ...

... die kleinen Papageien. Selbst wer kein Vogelfreund per se ist, schmilzt beim Anblick des kleinen, knopfäugigen, unbeholfenen Nachwuchses dahin. Aber leider werden die Minis oft viel zu früh angeboten. Meist mit dem Zusatz, sie wären futterfest. Futterfest bedeutet, dass die Jungen selbstständig fressen und nicht mehr auf die Fütterung der Elterntiere angewiesen sind. Was nach rund drei Monaten der Fall ist. Allerdings hat der Nachwuchs in dieser kurzen Zeit noch nichts gelernt. Sozialverhalten? Kommunikation? Körpersprache? Fehlanzeige. Das dauert... Und genau hierzu sind Mama und Papa da. Nämlich die Kleinen zu unterweisen. Diese leben bis etwa neun Monate in elterlicher Obhut. Erst dann ist es ratsam, einen Papagei bei sich aufzunehmen. Die Partnerwahl beginnt mit etwa drei bis vier Jahren.

— SPÄTZÜNDER, DIESE VÖGEL

Die Lebenserwartung dieser Tiere ist sehr hoch, deshalb lassen sie sich auch Zeit mit der Geschlechtsreife. Im Stil: immer schön langsam hier! Beim Kauf der Vögel muss dringend darauf geachtet werden, dass die Paarhaltung gewährleistet ist. Oft werden deshalb Geschwister angeboten. Was keine gute Idee ist. Ein gut harmonisiertes Pärchen will irgendwann Nachkommen. Bei Bruder und Schwester heisst das: Inzucht. Möglicherweise sind

die Elterntiere ebenfalls Geschwister, nur wird das gerne verschwiegen. Inzucht kann zu gesundheitlichen Problemen und Verhaltensauffälligkeiten sowie zu einer verkürzten Lebenszeit führen. Also bitte immer dafür sorgen, dass so genannte blutfremde Paare verpartnert werden.

— GRAUPAPAGEI ODER AMAZONE?

Keinesfalls sollte ein Jungspund einem älteren Semester vor den Schnabel gesetzt werden. Umgekehrt auch nicht. Verständigungsprobleme und «Puff» untereinander sind vorprogrammiert. Zudem ist von gemischten Arten abzuweichen. In einer Grossvoliere kann das funktionieren, im kleinen privaten Rahmen wird es schwierig. In der Natur gibt es nämlich keine Paarungen unter verschiedenen Arten. Zudem leben die Vögel in der Regel in verschiedenen Lebensräumen, haben andere Bedürfnisse an Futter, Temperatur und Luftfeuchtigkeit.

— GESUNDHEIT!

Von aussen betrachtet sehen Papageien soweit gesund aus. Dennoch ist es empfehlenswert, diese regelmässig von einem spezialisierten Tierarzt untersuchen zu lassen. Angeborene oder bereits erworbene Krankheiten gerade bei Jungvögeln sollten dem Käufer mitgeteilt werden. Dies, um eventuellen Schadenersatz einfordern zu können. Wichtig: Verlangen Sie beim Erwerb eines Tie-

DIE EXPERTIN



ELISABETH SCHLUMPF,
Geschäftsführerin der Voliere Zürich
am Mythenquai 1

TREUE LEBENSBEGLEITER

Papageien sind äusserst anspruchsvolle und intelligente Vögel, sowohl was die Ernährung wie die Beschäftigung betrifft.

Bevor Sie Papageien bei sich aufnehmen, ist das Einlesen in Fachliteratur respektive die Beschaffung entsprechender Informationen oberstes Gebot. Machen Sie sich Gedanken darüber, welche Papageienart für Sie geeignet ist. Sprechen Sie sich vorab mit den Nachbarn und der Hausverwaltung bezüglich den lautstarken

Äusserungen ab, welche auch kleine Papageien von sich geben. Lebt ein spezialisierter Tierarzt in Ihrer Nähe? Verfügen Sie über ein genügendes Platzangebot? Ist eine fachgerechte Ferienunterbringung gewährleistet? Und die grosse Frage lautet: Sind Sie bereit, sich mindestens zwischen 20 bis 50 Jahre um Ihre Vögel zu kümmern? Papageien sind herrliche, wunderschöne Vögel und bei artgerechter Haltung wunderbare, treue Lebensbegleiter!

res stets einen schriftlichen Kaufvertrag. Die häufigsten Krankheiten sind Chlamydien-Infektionen, Zirkovirus-Infektionen sowie die Federschnabelkrankheit. Ihr Tierarzt wird Sie dahingehend im Detail informieren.

— NEHMEN SIE SICH ZEIT

Wenn Sie noch keine Erfahrung mit der Papageienhaltung haben oder Sie unsicher sind, ob Sie eher junge oder ältere Vögel bei sich aufnehmen sollen, so lassen Sie sich Zeit. Befragen Sie erfahrene Halter oder den Tierarzt.

— SPIEL UND SPASS

Gleich, ob jung oder alt: Spiel, Spass, artgerechte Fütterung und tägliche «Ausflüge» sind Grundvoraussetzung

für ein langes und gesundes Papageienleben. Klar, die Haltung dieser faszinierenden Tiere ist aufwändig und mit einigen Kosten verbunden. Aber wer sich die Mühe macht, sich ernsthaft um seine Vögel zu kümmern und sie nicht nur als schöne Accessoires zu betrachten, wird sehr viel Freude an den gefiederten Freunden haben.

— NACHTRAG

Für die Haltung von Aras und grossen Kakadus ist eine Haltebewilligung erforderlich. Die Paarhaltung ist ausserdem für alle Sittich- und Papageienarten Gesetz. Logisch eigentlich, denn Sittiche und Papageien sind sehr sozial lebende Spezies.

AB 2020: NEUE STEUERABZÜGE FÜR ENERGETISCHE SANIERUNGEN

TEXT — STEFAN HEITMANN

Für Hausbesitzer gelten ab 1. Januar 2020 neue Regeln bei den Abzügen der direkten Bundessteuer. Neu können energiesparende und umweltschonende Investitionen auf bis zu drei aufeinanderfolgende Steuerperioden verteilt werden. Dies regelt die angepasste Liegenschaftskostenverordnung im Rahmen der Energiestrategie 2050. Liegenschaftseigentümer können daher bei energetischen Sanierungen mit Steuererleichterungen rechnen.

Allen Fördermitteln und Subventionsmassnahmen zum Trotz: Schweizer Liegenschaftseigentümer sanieren ihre Häuser noch immer sehr zurückhaltend. Und das, obwohl sich eine energetische Sanierung aus verschiedenen Gründen lohnt.

Denn die zukünftigen Energiekosten können je nach erfolgter Sanierung signifikant sinken. Das wirkt sich nicht nur auf das Budget aus, sondern erhöht auch den Wert der Immobilie. In vielen Kantonen können ausserdem für energetische Sanierungen Förderbeiträge beantragt werden. Diese fallen je nach Massnahme hoch aus – sofern die Beantragung der Fördergelder vor Baubeginn stattfindet.

STEUERLICHE BERÜCKSICHTIGUNG VON INVESTITIONEN

Hausbesitzer können alle Aufwendungen, die den Zustand der Liegenschaft erhalten, vom steuerbaren Einkommen in Abzug zu bringen. Darunter fallen Ersatzanschaffungen, Reparaturen, Renovationen und Unterhalt (z.B. des Gartens), aber auch Verwaltungskosten, Versicherungsprämien sowie energiesparende und umweltschonende Investitionen. Dazu zählen zum Beispiel die Wärmedämmung sowie erneuerbare Energien nutzende Installationen wie Solarzellen oder eine Wärmepumpe. Sogar der Ersatz von Haushaltsgeräten zählt unter Umständen als energetische Sanierung und kann somit steuerlich berücksichtigt werden. Nicht abzugsfähig sind wertvermehrende Massnahmen wie ein Anbau.

AB 2020: NEUE STEUERABZÜGE MÖGLICH

Mit der Anpassung der Liegenschaftskostenverordnung per 1. Januar 2020 geht der Gesetzgeber nun noch einen Schritt

weiter: Neu werden auch die Rückbaukosten einer alten Liegenschaft steuerlich abzugsfähig, wenn dafür ein energieschonenderer Neubau entsteht.

Ausserdem können energiesparende und umweltschonende Investitionen neu auf drei aufeinanderfolgende Steuerperioden verteilt werden. Bisher konnten die Kosten nur in dem Jahr, in dem die Arbeiten ausgeführt werden, steuerlich berücksichtigt werden. So musste die Ausführung der Arbeiten entweder über die nächsten Jahre verteilt werden, oder die Handwerker splitteten die Rechnungen auf verschiedene Jahre. Mit Einführung des neuen Gesetzes ist es nun möglich, in bis zu drei aufeinanderfolgenden Jahren von null Reineinkommen zu profitieren. Aber Achtung: Die Kosten, welche nichtenergetische Arbeiten abdecken, dürfen auch weiterhin nur im Rechnungsjahr steuerlich abgezogen werden. Die Verordnung gilt ausserdem nur für die Berechnung der Bundessteuer. Die Kantone sind indes frei, die Steuererleichterungen in ihr Recht zu übernehmen.

FINANZIERUNG SICHERSTELLEN

Planen Sie einen grösseren Umbau, empfiehlt es sich, damit bis 2020 zu warten. Tendenziell sind grössere Sanierungen, die einmalig vorgenommen werden, günstiger als einzelne kleinere Sanierungen über Jahre verteilt. Dabei muss aber die entsprechende Summe zur Finanzierung bereitstehen. Wer die Liquidität nicht bereits angespart hat, sollte über eine Hypothekarerhöhung nachdenken. Die Chance ist gross, dass diese gewährt wird, denn normalerweise erhöht sich der Wert der Liegenschaft nach erfolgter Sanierung. Und das tiefe Zinsniveau ermöglicht die Hypothekaraufnahme zu historisch tiefen Konditionen.



Stefan Heitmann,
Gründer und
CEO von MoneyPark

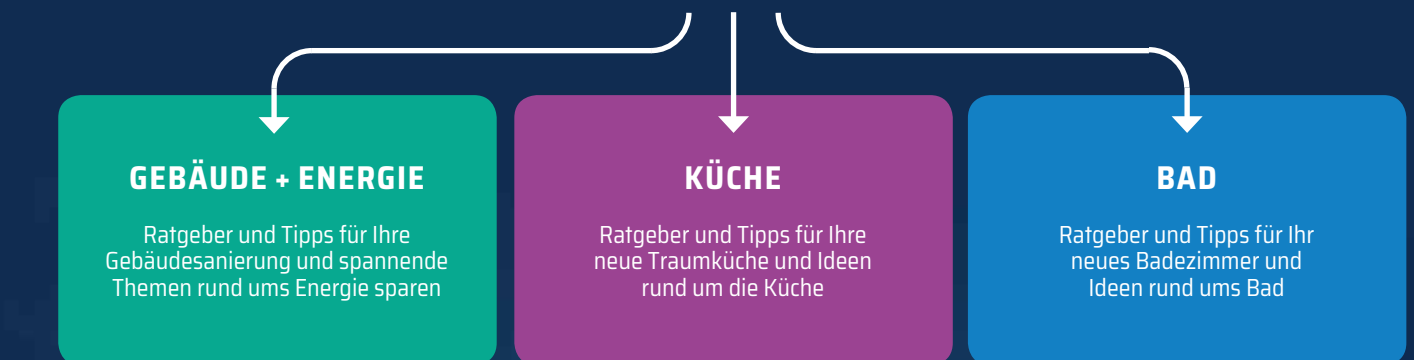
MoneyPark, gegründet 2012 mit dem Ziel, Kunden die beste und modernste Hypothekarberatung der Schweiz zu bieten dank maximaler Transparenz, grösster Auswahl und besten Zinsen, ist heute klare Nr. 1 der unabhängigen Hypo-Spezialisten. MoneyPark bietet keine eigenen Finanzprodukte an, sondern vermittelt Produkte von mehr als 100 Finanzierungspartnern, darunter Banken, Versicherungen und Pensionskassen. Die Beratung erfolgt entweder in einer MoneyPark-Filiale oder bequem per Telefon.



JETZT GEHT'S ONLINE

HAUSmagazin.ch

IDEEN FÜR DAS HAUS:
ENTDECKEN SIE VIEL WISSENSWERTES IN UNSEREN DREI HAUPTTRUBRIKEN.



IDEEN RUND UM DAS HAUS:
FINDEN SIE NÜTZLICHE INFORMATIONEN IN UNSEREN TOP-THEMEN.



ENTDECKEN, INSPIRIEREN UND TRÄUMEN: www.hausmagazin.ch



HEIZÖL & HOLZ-PELLETS

Geschenk-Aktion



Jetzt gleich doppelt profitieren!

Bestellen Sie Ihr Heizöl oder Ihre Holz-Pellets bis zum 30. September 2019 auf **agrola.ch**! Profitieren Sie dabei vom Aktionspreis und wählen Sie zusätzlich Ihr persönliches Geschenk aus; z.B. Weine von Divino, eine AGROLA Geschenkkarte und mehr. Das Angebot gilt nur für Online-Bestellungen und ist nicht mit anderen Aktionen kumulierbar. Mehr Infos finden Sie auf unserer Internetseite.

agrola.ch